



Steinbacher Woche

Auflage: 26.000 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Terrassendächer
mit integriertem Sonnenschutz
in großer Auswahl.
Individuelle
Gestaltungsmöglichkeiten.

WAREMA Markisen
Sonnenschutztechnik
bei uns erhältlich

Hohemarkstr. 15
61440 Oberursel
Tel: 0 61 71 / 28 66 80
Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Stumpf

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

30. Jahrgang

Mittwoch, 28. Mai 2025

Kalenderwoche 22



Es haben sich viele Senioren zum Frühstück im Bürgerhaus eingefunden. Gemeinsam am Frühstückstisch sitzen, Kaffee, Brötchen, Orangensaft, Eier, Wurst und Käse genießen, Kontakte knüpfen sowie alte pflegen, macht einfach Freude. Foto: N. Gruber

Sansuk

Kennenlernbehandlung € 25* sparen
60 Min. Thai-/Wellness-Ölmassage
Statt € 50 einmalig für nur € 25

* je Person 1-malig buchbar. Gültig bis 12.06.25 mit Aktionscode 02V13

Sansuk Thai Massage & Wellness
0157-30165135 · 06171-7087669
Vorstadt 13 · 61440 Oberursel
sujanya@sansuk.de · www.SanSuk.de

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Einfach mittendrin und nicht nur dabei

Steinbach (stw). Seit vielen Jahren sehr beliebt und immer bestens besucht ist das Frühstück des Seniorentreffs „Café Mittendrin“. Hier kann sich bei allem, was das „Frühstücksherz“ begehrt, nett zusammen gesetzt, geschlemmt, unterhalten und ausgetauscht werden. Bei vielen löst dies ein Gefühl von Zusammen- und Zugehörigkeit aus. Die Senioren sind bei diesem Anlass „Einfach mittendrin und nicht nur dabei“.

den ersten Tassen Kaffee einen Überblick über die aktuellen Projekte in Steinbach. Hier waren die Baustelle in der Herzbergstraße und Glasfaser ebenso Themen wie die Baustelle in der Kronberger Straße mit Verkehrsberuhigung und Entstehung des dortigen Minikreisels, die Pläne für die neue Feuerwehr sowie die Kita „In der Eck“. Zum Abschluss kündigte Bonk die vielfältigen Veranstaltungen im Rahmen des „Steinbach Open Air“ in den Sommermonaten an.

Danke an die Helfer und Vortrag

Bonk dankte den ehrenamtlichen Helferinnen Inge Michaelis, Bärbel Sedlaczek, Karin Trodler und Stadträtin Claudia Wittek für ihre Unterstützung beim Frühstücksbuffet, sowie Nicole Kaluza, die als Leiterin der Stadtbücherei bereits bekannt ist, und nun den Bereich Veranstaltungen und Kultur unterstützt. In der zweiten Stunde des Seniorentreffs folgte ein informativer Vortrag des Caritasver-

bands Taunus. Janine Molitor und Izabela Myschliwetz stellten die Caritas-Sozialberatung in Steinbach mit ihren vielfältigen Angeboten vor.

Süße Überraschung vom Marktleiter

Zum Abschluss des Vormittags kam Muris Basic, Marktmanager des Steinbacher Rewe Markts, zusammen mit seinem Auszubildenden Mohamed Al-Dulaimi vorbei und hatte Schokoladen Osterhasen als kleine Überraschung für die Gäste dabei, worüber sich die Senioren sehr freuten. „Glück verdoppelt sich, wenn man es teilt“, war das Credo von Basic an diesem Vormittag. Der Seniorentreff „Café Mittendrin“ ist ein spezielles Angebot der Stadt und bietet den älteren Mitbürgern eine Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde zu treffen und auszutauschen. Jede Veranstaltung steht unter einem bestimmten Motto, oftmals der jeweiligen Jahreszeit angepasst.

Kinder ziehen ins neue Reich

Steinbach (stw). In Steinbach genießt die Kindertagesbetreuung einen hohen Stellenwert, deshalb wird alljährlich viel Geld sowohl in die Einrichtungen als auch Weiterbildungen des Personals investiert. Aktuellstes Projekt ist der Anbau der „Kita Am Weiher“, der nunmehr fast fertiggestellt ist und in den jetzt das sogenannte „Kükennest“, die Betreuung für die Kinder unter drei Jahren, einziehen wird. Die Gruppe, die in der Seniorenwohnanlage in der Kronberger Straße 2 startete und zwischenzeitlich im Mehrzweckraum der Kindertagesstätte untergebracht ist, erhält damit eine altersgerechte Einrichtung und macht zugleich Platz für eine gruppenübergreifende Nutzung des derzeit genutzten Raumes in der Kita. Der Magistrat hatte die Mittel im Haushalt bereitgestellt, nachdem die Entscheidung für einen Anbau gefällt wurde. Beim Anbau wurde auf Naturmaterialien von regionalen Herstellern geachtet. Besonders zu erwähnen ist die Errichtung aus massivem

Holz. Ebenso wurde auf die Bedürfnisse der unter Dreijährigen eingegangen. Neben den erforderlichen Möglichkeiten wie etwa einem Wickelraum, wurden die Fenster in unterschiedlichen Höhen eingebaut, so dass auch den Kleinen ein Blick nach draußen sicher ist. Kurz vor Fertigstellung hat sich der Magistrat am Ort selbst ein Bild vom Anbau gemacht, der am Gebäude zur Seite Richtung „Kita Wiesenstrolche“, wo ehemals eine Hütte stand, errichtet wurde. „Wir freuen uns sehr, dass der Anbau mit Naturmaterialien steht und nach Christi Himmelfahrt in Betrieb genommen wird. Dort haben die unter Dreijährigen einen neuen Ort, der ganz auf ihre Bedürfnisse angepasst ist und eine gewissen Ruhe ausstrahlt“, sagt Bürgermeister Steffen Bonk nach dem Besichtigungstermin. Der Mehrzweckraum ist dann wieder für die gesamte Einrichtung nutzbar, dies begrüßt der Magistrat sehr und freut sich ebenso über den Einzug der Kinder.



Der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) nimmt den neuen Anbau der „Kita Am Weiher“ in Augenschein. Foto: Nicole Gruber

Reinhardtshof

Einkaufen direkt auf dem Bauernhof

Jetzt sind sie reif - unsere süßen ERDBEEREN!

Leckere Erdbeeren zum Selbstpflücken oder tagesfrisch gepflückt täglich von 08:00 bis 19:00 Uhr zwischen Burgholzhausen & Ober-Erlenbach

Familie Reinhardt
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de

Öffnungszeiten Hofladen: Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

Steinbacher Woche
unter
taunus-nachrichten.de

kostenfrei
im Internet

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Das Frankfurter Nordend“, Oberurseler Künstler Inge Jourdan (Fotografie) und Peter Zieatkiwiecz (Grafik), der Künstlergruppe „Farbwerke Oberursel“, Café Trians, Strackgasse 14, Öffnungszeiten des Cafés

„Stadt, Land und Abstraktes“, Werke von Claudia Kreis, die Acrylbilder auf Leinwand zeigen reduzierte Landschaften und Städte, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 4. Juli)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Mittwoch, 28. Mai

Vortrag, „Sicherheit für ältere Menschen“, Stadt, Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, 15-16 Uhr

„Kleiner Mittwoch“, „Poesie und Chanson“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr

Donnerstag, 29. Mai

Familienradtour an Himmelfahrt, TV 1889 Weißkirchen, Treffpunkt: Freiwillige Feuerwehr in Oberursel-Weißkirchen, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, 10 Uhr, geradelt wird rund um Weißkirchen und endet an der Vereinsturnhalle, Oberurseler Straße 73, dort ab 12 Uhr Leckereien vom Grill und Salate, TVW-Lounge bei einem Glas Wein entspannen ab 14 Uhr

Frühshoppen am Vatertag, Vereinsgelände Country-/Westernclub, An den Kieskauten, 11-15 Uhr

Besuch beim Imker

Oberursel (ow). Aus organisatorischen Gründen verschiebt sich der Besuch der SPD-AG 60plus bei einem Imker um eine Woche, sodass er erst am Donnerstag, 5. Juni, stattfindet. Die Senioren erfahren bei dieser Führung mehr über das Leben der Bienenvölker und die Honigproduktion. Der Treffpunkt ist um 14.50 Uhr in der Bommersheimer Straße/Ecke Spessartstraße. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bitte bei Horst Krüger, Telefon 06171 52010 oder Christiane Müllrich, Telefon 06171 23756.

Dienstagskino im Juni

Oberursel (ow). Immer dienstags um 20 Uhr werden in der „Portstraße Jugend & Kultur“ ausgewählte Filme verschiedenster Genres gezeigt. Das Kino der Portstraße (Hohemarkstraße 18) ist ein Nischenkino, hier werden auch Filme gezeigt, die in großen, kommerziellen Kinos keine Bühne finden. Im Juni stehen folgende Filme auf dem Programm: Am Dienstag, 3. Juni, geht es um die Trauer-Reise einer jungen Frau und eines alten Mannes (FSK: 12). Die Woche darauf wird eine Tragikomödie über eine ehrgeizige Journalistin und ihre aufwühlende Entdeckung gezeigt (FSK: 12). Am Mittwoch, 11. Juni, gibt es in Kooperation mit dem Queer*Treff Oberursel einen Film über Freundschaft und Liebe zwischen zwei jungen kenianischen Frauen (FSK: 12). Einen Film (FSK: 16) über einen jüdisch-ungarischen Architekten, der im Brutalismus den Ausdruck seiner Seele findet, zeigt das Kino am Dienstag, 17. Juni. Aus Frankreich stammt der Film (FSK: 16) über das unverhoffte Wiedersehen eines erkrankten Dirigenten und seinem Bruder. Er wird am Dienstag, 24. Juni, gezeigt. Die Filmtitel können unter Telefon 06171 63 69 30 erfragt werden.

Workshop

„Selbstverteidigung“

Oberursel (ow). Die Judo-Abteilung der TSGO bietet an zwei Abenden einen Workshop „Selbstverteidigung“ an. Er findet am Dienstag, 3. Juni, und 10. Juni, jeweils von 19 bis 21 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Mitte (Eingang Füllerstraße) statt. Der Workshop für Erwachsene/junge Erwachsene (keine Kinder) jeden Geschlechts dient dem Kennenlernen von einfachen Grundtechniken zur Selbstbehauptung sowie Einstiegstechniken zur unmittelbaren Abwehr und Beendigung von Angriffen. Mitzubringen sind leichte Sportkleidung oder bequeme Alltagskleidung, Socken oder Turnschlappen (keine Turnschuhe). Anmeldung an judo-oberursel@web.de bis Mittwoch, 28. Mai.

Freitag, 30. Mai

Konzert, „Stefanos Finest: Agrolatin Con Sabor“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20-23 Uhr

Samstag, 31. Mai

Altstadtmarkt, Marktplatz, 10-16 Uhr

„After Work Wanderungen“ mit dem „Naturpark Taunus“, E-Bike-Tour, „Ich sehe was, was du nicht siehst“, Treffpunkt: Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192, 10 Uhr

Windrose-Brunch, familiäres syrisch-deutsches Brunch-Bufferet, Strackgasse 6, 10-14 Uhr

Sonntag, 1. Juni

Windrose-Brunch, familiäres syrisch-deutsches Brunch-Bufferet, Strackgasse 6, 10-14 Uhr



Konzert mit der Acapella-Gruppe „Mainklang“

Foto: privat

Acapella Pfingstkonzert im Freien

Oberursel (ow). Am Pfingstsonntag, 7. Juni, um 19 Uhr lockt die Ruine der Johanniskirche in Weißkirchen wieder zu einem besonderen Konzert unter freiem Himmel. Das Mainklang Acapella Ensemble bietet ein kurzweiliges Programm aus bekannten Songs und überraschenden musikalischen Entdeckungen von Mendelssohn bis Queen, fein arrangiert und ausdrucksstark interpretiert, und lässt die Zuhörer musikalisch erfahren, „Was die Welt im Innersten zusammenhält“, so das Motto des Abends. Seit über 20 Jahren begeistert Mainklang mit stilistischer Vielfalt und stimmlicher Präzision. Das Repertoire reicht

von Geistlicher Musik über Opernprojekte, Advents- und Weihnachtsprogramme bis zu vielseitigen Liedkonzerten wie dem kommenden, das mal leichte, mal tiefgründige musikalische Akzente setzt, aber immer mit Gefühl. So versprechen die derzeit sieben Sängerinnen mit Gründerin und Leiterin Dana Buchenau einen „Abend zum Eintauchen, Innehalten und Genießen“. Der Eintritt ist frei, über Spenden für Musik und Verköstigung freut sich der veranstaltende Verein zum Erhalt der Johanniskirche. Beginn des Konzertes ist um 19 Uhr. Bei Regen muss die Veranstaltung ausfallen.

Barockes Sommernachtskonzert

Oberursel (ow). Die evangelische Christuskirche Oberursel feiert am Samstag, 28. Juni, ihren 111. Geburtstag. Die Jugendstil-Kirche wurde an diesen Tag genau vor 111 Jahren festlich eingeweiht und prägt seitdem das Oberurseler Stadtbild. Sie versammelt Menschen jeden Alters zu vielfältigen Anlässen, ist bei Gastchören, Gruppen und Ensembles ein beliebter Veranstaltungsort und mit zahlreichen eigenen musikalischen Veranstaltungen im Jahr ein bedeutsamer und gerne besuchter kultureller Konzert-Ort in Oberursel. Wortwörtlich mit Pauken und Trompeten feiert die Kirche jetzt ihr Jubiläum bei einem festlich-barocken Sommernachtskonzert am Samstag, 28. Juni, um 21 Uhr. Auf dem Programm stehen Werke der beiden größten deutschen Meister der Barockmusik: Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel. Mit strahlendem Chorgesang der Bach-Kantate „Erschallet, ihr Lieder“ und Händels

„Jubilate“ wollen vier Solisten Caroline Jacob, Julia Diefenbach, Dan Martin und Anton Förster, die Evangelische Kantorei Oberursel und die Kammerphilharmonie Rhein-Main unter der Leitung der Kantorin Gunilla Pfeiffer das Publikum in heitere Festlaune versetzen. Ebenfalls auf dem Programm steht die instrumentale Orchestersuite in D-Dur von Bach, die mit ihrem barocken Schwung und prächtigen Trompetenklangen zum Mitwippen und mit ihrer berühmten „Air“ zum sommerabendlichen Träumen einlädt. Händels weltweit populär gewordenes „Halleluja“ wird das Highlight des festlichen Jubiläumsabends sein. Im Anschluss an das etwa 70-minütige sommerliche Abendkonzert ist noch ein Ausklang mit Getränkeauschank und Gesprächen geplant. Karten gibt es im evangelischen Gemeindebüro und in der Buchhandlung Bollinger.

VERANSTALTUNGEN

Steinbach

Veranstaltungen

Donnerstag, 29. Mai

Vatertag bei den Geflügelzüchtern, Geflügelzuchtverein in der Steinbachau, Eschborner Straße 70, tagsüber

Samstag, 31. Mai

FDP Hessenfest, Essen, Trinken und Musik auf hessische Art, „Höck'scher Hof“, Bahnstraße / Ecke Untergasse, zu Gast Peter „Schüssel“, Comedian aus Oberursel, 15 Uhr

Sonntag, 1. Juni

Sonntagskaffee, „die brücke“, Seniorenwohnanlage, Kronberger Straße 2, 15-17 Uhr

Mittwoch, 4. Juni

„brücke“-Spaziergang, Treffpunkt: vor dem Büro „die brücke“, Hessenring 24, 14.30 Uhr

Ausstellungen

Werke von Carola Biermann, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags 15-19 Uhr, freitags 10-12 Uhr und samstags 10-12 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Mittwoch, 28. Mai

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Donnerstag, 29. Mai

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Freitag, 30. Mai

Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 31. Mai

Rats-Apotheke, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Sonntag, 1. Juni

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Taanus-Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Montag, 2. Juni

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Dienstag, 3. Juni

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Mittwoch, 4. Juni

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstädter Straße 2-4, Tel. 06171-4461

Merton-Apotheke, Frankfurt, Lurgiallee 6, Tel. 069-95730223

Donnerstag, 5. Juni

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Freitag, 6. Juni

Taanus-Apotheke Dornbach, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 7. Juni

Birken-Apotheke, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406

Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettung-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstädter Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter

Arztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst Bürgerhospital 069-31060
069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86
 61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
 Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Hessenfest im Höck'schen Hof



Am Sonntag, 11. Mai, war Muttertag. Zu diesem Anlass verteilte die Steinbacher FDP auf dem Wochenmarkt Rosen an die Mütter. Auf dem Foto sind zu sehen Markus Wittek, Inge Naas, Dominik Weigand, Lars Knobloch, Stefan Naas und Laura Jungeblut (v. l.). „Es ist ein kleiner Dank an die Mamas, die jeden Tag Großartiges leisten. Die Freude in den Gesichtern über diese kleine Aufmerksamkeit ist immer wieder ganz besonders. Es ist eine sehr schöne Aktion, die bei uns schon eine lange Tradition hat“, sagt Ortsverbandsvorsitzender Lars Knobloch. Die FDP hatte auch ein Plakat zur Einladung für ihr Hessenfest dabei. Es findet dieses Jahr am Samstag, 31. Mai, ab 15 Uhr im Höck'schen Hof in der Untergasse, Ecke Bahnstraße, statt. Das Hessenfest wurde erstmalig 2022 von Markus und Claudia Wittek ins Leben gerufen. Die beiden organisieren die Veranstaltung. „Ich finde es schön, dass wir hessische Traditionen pflegen und gemeinsam genießen können. Auf unserem Fest wird es wie immer hessische Spezialitäten geben. Für Getränke ist natürlich auch gesorgt“, freut sich Stadträtin Claudia Wittek. „Als besonderen Gast dürfen wir dieses Jahr Peter „Schüssel“ Schüssler begrüßen, der uns den Nachmittag über etwas darbieten wird.“

Foto: FDP Steinbach

Feuerwehr Steinbach hilft oft bei steckengebliebenen Aufzügen

Steinbach (stw). Alle Einsätze der Feuerwehr Steinbach im April: Am 4. April wurde die Feuerwehr Steinbach zu einem Vegetationsflächenbrand in der Römerweg alarmiert. Am Ort standen rund 80 Quadratmeter Grünfläche in Brand. Die Feuerwehr bekämpfte den Brand von zwei Seiten mit zwei Schnellangriffsröhren und brachte das Feuer rasch unter Kontrolle. Nach einer ausgiebigen Wässerung des Geländes und der Kontrolle mit der Wärmebildkamera wurde die Einsatzstelle an die ebenfalls alarmierte Polizei übergeben. Im Einsatz waren drei Fahrzeuge mit 15 Aktiven. Am 7. April wurde am St. Avertin Platz ein brennender Mülleimer gemeldet. Beim Eintreffen der Kräfte war dieser bereits von Bauhofmitarbeitern abgelöscht worden. Die Feuerwehr führte letzte Nachlöscharbeiten aus, ehe der Einsatz zügig wieder beendet werden konnte. Acht Brandschützer rückten mit einem Fahrzeug aus. Am 10. April ist im Hesenring ein Aufzug steckengeblieben. Die Aufzugstüre wurde von den Einsatzkräften mit Spezialwerkzeug geöffnet und die Personen befreit. Anschließend wurde der Aufzug außer Betrieb genommen und an den Betreiber übergeben. Zwei Fahrzeuge waren mit 14 Rettern vor Ort. Ebenfalls am 10. April entdeckte kurz vor Mitternacht eine Fahrradfahrerin im Feldweg „Die Kreuzwiesen“ einen brennenden Mülleimer und wählte den Notruf. Beim Eintreffen der ersten Kräfte war der Mülleimer aufgrund seiner geringen Befüllung bereits von selbst wieder erloschen. Die Feuerwehr kontrollierte die Einsatzstelle und beendete im Anschluss den Einsatz. Am 13. April bemerkte ein Bewohner eines Wohnhochhauses in der Berliner Straße mitten in der Nacht einen Wassereintritt in seine Wohnung. Da in der darüberliegenden Wohnung gerade gebaut wurde und diese leer stand, verständigte er den Notruf. Die Wohnungstüre der betroffenen Wohnung wurde mit Spezialwerkzeug geöffnet und das auslaufende Wasser abgestellt. Weiter musste die Wehr nicht tätig werden. Die Einsatzstelle wurde im Anschluss der Polizei übergeben. 14 Einsatzkräfte mit zwei Fahrzeugen waren an der Einsatzstelle. Am 14. April wurde bei einem Großbrand in einer Lagerhalle in Friedrichsdorf-

Köppern die IUK-Gruppe und die Technische Einsatzleitung des Kreises zur Unterstützung der Einsatzleitung angefordert. Dieser gehören auch Mitglieder der Steinbacher Feuerwehr an. Am Ort wurde die Einsatzleitung unterstützt und der Einsatzleitwagen 2 des Kreises betrieben. Ebenso wurde etwas später im Einsatzgeschehen überörtlich zur Unterstützung eine Löschgruppe mit Atemschutzgeräteträgern aus Steinbach nachgefordert. An der Einsatzstelle rüsteten sich die Einsatzkräfte mit Atemschutzgeräten aus und unterstützten bei der Brandbekämpfung im Innenangriff. Parallel wurde das Hygienekonzept mitgeführt, damit die eingesetzten Steinbacher Kräfte sich im Anschluss entsprechend waschen und umziehen konnten, um eine Kontaminationsverschleppung durch den Brand zu vermeiden. Auch am 14. April wurde die Feuerwehr zur Unterstützung der Polizei in die Berliner Straße gerufen. Am Ort musste eine Wohnungstüre geöffnet werden, um einen Hund aus der Wohnung zu befreien. Der Besitzer erlitt einen medizinischen Notfall und musste im Krankenhaus behandelt werden. Deshalb war der Hund allein und ohne Betreuung in der Wohnung. Die Polizei nahm sich dem Hund an. Die Feuerwehr beendete den Einsatz. An der Einsatzstelle waren zwei Fahrzeuge mit 15 Kameraden. Am 20. April ist in einem Wohnhochhaus in der Berliner Straße ein Aufzug stecken geblieben. Da der Notdienst der Aufzugsfirma über zwei Stunden Anfahrt gehabt hätte, wurde die Feuerwehr zur Öffnung der Aufzugstür alarmiert. Am Ort hatten die Insassen sich bereits selbst befreien können. Die Einsatzkräfte nahmen den Aufzug außer Betrieb und beendeten den Einsatz. Zwölf Aktive waren mit zwei Fahrzeugen im Einsatz. Am 22. April wurde die Feuerwehr zu einer eingeschlossenen Person in einem Aufzug in der Berliner Straße gerufen. Am Ort war der Aufzug allerdings leer. Es wurde mit der Betreiberfirma des Aufzuges kurz abgeklärt, ob tatsächlich der richtige Aufzug überprüft wurde. Da dem so war, wurde der Einsatz beendet. Mehr Informationen zur Feuerwehr und zu den Einsätzen auch auf Facebook, Instagram, oder im Internet unter www.ffw-steinbach-ts.de.

Apfelweinwirtschaft
Apfelweinkellerei



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
 Montag, Mittwoch – Freitag
 11.30 - 14.30 Uhr &
 17.00 - 22.30 Uhr
 Samstag, Sonntag & Feiertag
 11.00 - 22.30 Uhr
 durchgehend geöffnet



Kurmainzer Str. 50
61440 Oberursel
Tel. 06171/73477
www.zum-ruehl.de

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

Es gibt nichts, das nicht mit einem guten Essen gelöst werden kann.



Stile Italiano RISTORANTE
 Adenauer Alle 2 • 61440 Oberursel
 Öffnungszeiten: Mi – Mo 11.30 – 22.00 Uhr • Di. Ruhetag

Oberursels beliebter Immobilienmakler

Schönfelder Immobilien
 Rainer

Dornbachstraße 36
61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 2 86 86 46
Telefax 0 61 71 / 2 86 86 44

mail@schoenfelder-immobilien.de
www.schoenfelder-immobilien.de



2000 Narzissen für eine bunte Stadt

Nach dem Auftakt im vergangenen Jahr mit rund 400 Blumenzwiebeln, die in diesem Frühjahr die Ortseinfahrten und Blumenbeete in der Stadt in ein buntes Kleid hüllen, spendete Muris Basic (r.) vom Steinbacher Rewe Markt der Stadt vor wenigen Wochen 2000 Narzissen. Die Blumenzwiebeln sind aus Beständen, die nicht mehr verkauft werden können. Mirko Wichter (l.), Teamleiter der städtischen Hausmeister, hatte im vergangenen Jahr die Idee und war in diesem Jahr auch sofort zur Stelle als der Inhaber des Steinbacher Rewe Marktes ihn ansprach. „Wir danken Muris Basic herzlich für die Spende und seine Begeisterungsfähigkeit. Die Stadt wird die Narzissen einpflanzen, so arbeiten wir in Kooperation Hand in Hand und verwenden die Blumenzwiebeln nachhaltig weiter“, sagte Bürgermeister Steffen Bonk (Mitte), der zudem den Einfallsreichtum zur Nachhaltigkeit seiner Mitarbeiter lobt.

Foto: Stadt



BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
 Inh. Claudia & Leo Peselmann



Rosenwochen
 vom 31. Mai bis 14. Juni

15% duftenden Rabatt auf unser traumhaftes Rosensortiment*
 * Gilt nur für Neuaufträge und solange Vorrat reicht!

Dienstag 10. Juni geschlossen.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
 Gegründet 1891

Familie Peselmann • Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
 Tel. 0 6172 - 3 1716 • www.baumschule-peselmann.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 15.00 Uhr



Das Main Info Mobil kommt nach Steinbach auf den Freien Platz.

Foto: Mainova

Main Info Mobil in Steinbach

Steinbach (stw). Mainova ist mobil im Frankfurter Umland unterwegs, um Kunden am Ort zu beraten. Das Main Info Mobil des regionalen Energiedienstleisters kommt am Dienstag, 3. Juni, nach Liederbach, wo es von 10 bis 12 Uhr am Villebonplatz 9-11 zu finden ist. Danach fährt es weiter nach Steinbach, wo es von 13.15 bis 15.15 Uhr am Freien Platz Sta-

tion macht. Mainova-Kunden und Interessenten können sich dort von Mainova-Service-Mitarbeiter Jochem Häußner beraten lassen. Der Main Info Service im Überblick: Persönliche Beratung zum Thema Energie, Informationen zu innovativen Energielösungen, Fragen zu Ihrem Mainova-Tarif, Fragen zur Rechnung.

Entspanntes Radfahren nicht möglich

Steinbach (stw). Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) hat die Besucher bei der Ausstellung „Mobilität im Fokus – AiA“ in Oberursel gefragt, was sie gut finden und was ihnen fehlt beim Radverkehr in der Brunnenstadt. Die negativen Antworten waren auf der Pinnwand eindeutig zahlreicher bis hin zum Urteil „Fahrradfahren ist nicht entspannend“. Ein Grund dafür dürfte die fehlende gegenseitige Rücksichtnahme sein. Fahrradfahrer seien Fußgängern gegenüber rücksichtslos, Autofahrer hielten die Überholabstände nicht ein. Der Ruf nach mehr Kontrollen wurde mehrfach erhoben.

Der ADFC fordert immer wieder alle dazu auf, sich an die Verkehrsregeln zu halten und auf die anderen Verkehrsteilnehmer respektvoll zu achten. Großes Lob gab es für die neue Fahrradstraße am Gymnasium, aber auch die Forderung, ähnliches an allen Schulen einzurichten. Gelobt wurden die Abstellanlagen für Räder, die in der Innenstadt jetzt zahlreicher – wenn auch nicht für alle zahlreich genug – vorhanden sind. In der City wünscht sich eine große Anzahl der Antworten zudem weniger Autos, etwa eine autofreie Innenstadt und den Holzweg als Fahrradstraße. Kritisiert wurden die großen Lücken im Radverkehrsnetz. „Wo fahre ich weiter, wenn der Radweg aufhört“, fragte ein Besucher der AiA. Der fehlende Radweg an der Frankfurter Landstraße wurde immer wieder bemängelt, auch die Oberhöchstadter Straße und die Kreuzung Homburger Straße/An den drei Hasen waren Kritikpunkte. „Mehr Radwege und mehr Rücksichtnahme gegenseitig aufeinander im

Verkehr“ – so lässt sich zusammenfassen, was den Oberurselern fehlt.

Der ADFC Oberursel/Steinbach betrachtet die Pinnwand-Abfrage als ein Stimmungsbild, das sicher abzugleichen sein wird mit den Ergebnissen des Fahrradklimatests, der im Juni veröffentlicht wird. „Wir hoffen, dass Politik und Verwaltung die richtigen Schlüsse aus solchen Erhebungen ziehen“, sagt Ulrike Heitzer-Priem, eine der Sprecherinnen der Ortsgruppe.



Jeder, der mag, kann am ADFC-Stand seine persönliche Meinung zum Oberurseler Radverkehr auf Kärtchen schreiben und anpinnen. Foto: ADFC Oberursel/Steinbach

Gemütliche Kaffeefahrt und Kaffee-Tour XXL des ADFC

Steinbach (stw). Am kommenden Wochenende bietet der ADFC Oberursel/Steinbach zwei geführte Radtouren an. Bei der ersten Tour am Samstag, 31. Mai, geht es gemütlich zu einer „Kaffeefahrt“, die über Bad Homburg, Ober-Eschbach und den Erlenbach an die Nidda führt. Die etwa 30 Kilometer lange Tour startet um 13 Uhr am Bahnhof Oberursel. Um 13.30 Uhr macht die Gruppe einen Zwischenstopp an der U-Bahnhaltestelle in Bad Homburg Ober-Eschbach, damit auch Teilnehmer aus Bad Homburg sich anschließen können. Die Tour ist besonders für Mitfahrende ohne Motorunterstützung gedacht. Der Tourenleiter achtet auf ein entsprechend angepasstes Tempo. Nach der Kaffeepause wird der Nidda gefolgt bis zum ehemaligen Flugplatz in Frankfurt-Bonames. Über den Riedberg geht es durchs Feld zurück nach Oberursel. Wem der Anstieg auf dem Rückweg zu anstrengend ist, kann auch mit der U-Bahn abkürzen. Damit für die Kaffeepause genügend Plätze reserviert werden können, sollte sich im Internet unter <https://tourentermine.adfc.de/> für diese Tour angemeldet werden. Fragen vorab zu dieser Tour beant-

wortet der Tourenleiter Rainer Kroker unter Telefon 0171-3878437 gerne. Am Sonntag, 1. Juni, fährt Jörg Haupt zum „Brückencafé“ Wewe in Bad Vilbel. Die etwa 50 Kilometer lange Tour startet um 11 Uhr am Bahnhof in Oberursel. Von etwa 11.30 Uhr bis 11.45 wartet die Gruppe an der Erlenbachhalle in Ober-Erlenbach auf weitere Teilnehmer aus Bad Homburg. Weiter geht es dann nach Peterweil. Kurz vor Karben ist eine 30-minütige Pause im Naturfreundehaus Karben vorgesehen. Dort ist kleiner Imbiss möglich. Danach geht es an der Nidda entlang bis nach Bad Vilbel. Auf der Büchereibrücke über der Nidda ist ein Aufenthalt im Café Wewe von etwa 14 bis 15 Uhr geplant. Die Rückfahrt erfolgt dann entlang der Nidda nach Oberursel. Die Bad Homburger Teilnehmer können entweder in Harheim oder in Nieder-Eschbach direkt zurück nach Bad Homburg fahren. Anmeldung im Internet unter <https://tourentermine.adfc.de/> für eine bessere Planung. Nähere Informationen zu dieser Tour gibt es beim Tourenleiter Telefon 0157-88208047. Alle Details und weitere Touren gibt es ebenfalls im Internet unter: <https://oberursel.adfc.de/>.

Agressive

Pfefferspray-Attacke

Oberursel (ow). Am Freitagmittag kam es in Oberursel zu einem Angriff auf einen Mann, bei dem mit Pfefferspray gesprüht wurde. Der Mann befand sich gegen 13.30 Uhr in einem Baumarkt „An den drei Hasen“. Im Kassenbereich soll es dann zunächst zu verbalen Streitigkeiten zwischen ihm und einem 68-jährigen Mann gekommen sein. Im Zuge des Wortwechsels griff der 68-Jährige nach seinem Pfefferspray und sprühte dies seinem Gegenüber ins Gesicht. Durch die Pfeffersprayattacke wurden auch fünf weitere Personen leicht verletzt, welche medizinisch versorgt werden mussten. Eine Person musste zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Aggressor muss sich nun wegen gefährlicher Körperverletzung verantworten.

Sorgen teilen können

Steinbach (stw). Jeden Mittwoch ab 9 Uhr ist der ambulante Hospizdienst persönlich und kostenfrei in Steinbach am Ort (Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27) und das ganz unabhängig von Terminen oder festen Beratungszeiten. Ob es um praktische Anliegen zur Pflege geht, um seelischen Beistand oder jemand einfach einen Ort braucht, an dem Sorgen geteilt werden können – ein persönliches Gespräch hilft Klarheit zu schaffen in dieser emotional und physisch herausfordernden Situation. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.caritas-taunus.de/termine/ambulanter-hospizdienst-vorort/2983456/.

Intakte und barrierefreie Wege

Steinbach (stw). „Die SPD engagiert sich weiterhin für eine bessere Infrastruktur in unserer Stadt und setzt sich für sichere, intakte und barrierefreie Wege ein. Ein aktuelles Beispiel ist der Radweg zwischen der Bornhohl und dem Nicolaiweg, insbesondere der Abschnitt zwischen der Herzbergstraße und dem Containerplatz“, berichtet Moritz Kletzka, Parteivorsitzender der SPD Steinbach. Daniel Gramatte, stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses, hat in der Stadtverordnetenversammlung die schlechte Beschaffenheit des Weges thematisiert: „Dieser Abschnitt ist aktuell ein Schotterweg, der im Schlamm versinkt, insbesondere am Ende Richtung Nicolaiweg. Hier besteht dringender Handlungsbedarf.“ Er habe sich bei der Verwaltung erkundigt, ob kurzfristige Maßnahmen zur Verbesserung möglich seien und wie die langfristige Planung für diesen Abschnitt aussieht, erklärt Gramatte weiter. Bürgermeister Steffen Bonk habe ihm daraufhin erläutert, dass es sich um einen landwirtschaftlichen Weg handele, der für Fußgänger und Radfahrer freigege-

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Frankfurter Landstraße 86
61440 Oberursel



Wenn's gut werden muss.
Zeppelinstraße 25
61118 Bad Vilbel



Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.taunus-nachrichten.de

Gemeinsam das Leben aktiv genießen

Steinbach (stw). Die Caritas Tagespflege „St. Katharina“ bietet älteren Menschen den Verbleib in ihrem persönlichen, sozialen und häuslichen Umfeld, und gleichzeitig wird pflegenden Angehörigen wichtige Entlastungen angeboten. Senioren wird die Möglichkeit geboten, Teil einer aktiven Gemeinschaft zu werden. Gleichzeitig werden sie am Ort von Fachpersonal betreut. Mit einem abwechslungsreichen Tagesprogramm werden sie zudem in ihrer Selbstständigkeit unterstützt. Am Mittwoch, 11. Juni, um 18 Uhr wird die Einrichtungsleitung Bianca Ulrich das Angebot der Tagespflege „St. Katharina“ im Hessenring 8a (Thüringer Park) ausführlich präsentieren. Interessierte erfahren mehr über die Betreuung und Aktivitäten für die Senioren am Ort, aber auch, warum das Angebot so wichtig zur Entlastung der Angehörigen ist. Die IG Senioren freut sich als Kooperationspartner, viele Bürger begrüßen zu dürfen. Eine Anmeldung ist per E-Mail an ig-senioren@stadt-steinbach.de möglich.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

IMPRESSUM

Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleitung: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion-stw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 4750 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt und Weißkirchen.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Fröhliches Glaubensfest im Freien.

Foto: privat

Open-Air-Gottesdienst

Oberursel (ow). Zu einem Open-Air-Gottesdienst laden die Evangelische Heilig-Geist- und die Kreuzkirchengemeinde am Donnerstag, 29. Mai, um 11 Uhr in den Schulwald ein. Mitten in der herrlichen Umgebung des Grundstücks am Ende des Altenhöfer Weges, das auch als „Häsenschule“ bekannt ist, wird ein fröhliches Glaubensfest gefeiert. Im Mittelpunkt steht die Frage: „Wo wohnt Gott?“ Während viele Menschen ihn in der Natur verorten, ist seine Heimat für andere der Himmel, und dritte gehen in die Kirche, um ihn zu treffen. Antwort auf die große Fra-

ge nach dem Wohnort Gottes geben Pfarrerin Stefanie Eberhardt und Pfarrer Ingo Schütz, die den Gottesdienst gemeinsam gestalten. Neben fröhlichen Liedern und einer kreativen Predigt gibt es eine bunte Aktion für alle Kinder. Anschließend an den Gottesdienst sind alle Gäste zum Pizza-Essen eingeladen. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche in der Dornbachstraße 45 in Oberursel statt. Bei unklarer Wetterlage gibt es eine entsprechende Info auf der Homepage der Kirchengemeinde: heilig-geist-kirchengemeinde.oberursel@ekhn.de

Wissen teilen

Oberursel (ow) – Die Volkshochschule Hochtaunus sucht Kursleitende für einen Einsatz in unterschiedlichsten Bereichen. Auf Basis einer Freien Mitarbeit können Interessierte ihr Wissen an der vhs sowohl an Erwachsene als auch an Kinder und Jugendliche weitergeben. „Wer Freude am Unterrichten hat, den Austausch sucht und sein Wissen teilen möchte, sollte sich nicht scheuen, mit uns Kontakt aufzunehmen“, sagt Julia Triefenbach. Gerade für die Fachbereiche Familien vhs und Junge vhs, die sie verantwortet, sucht die Volkshochschule Hochtaunus dringend engagierte und sympathische Dozentinnen und Dozenten. Kochen, Keramik, Graffiti oder Parcours – die Einsatzmöglichkeiten können so vielseitig sein, wie es Begabungen gibt, von klassischen bis zu ausgefallenen, trendigen Bildungsangeboten. Ein erweitertes

Angebot für Kinder und Jugendliche soll nicht nur über das reguläre Semester- und Ferienangebot der vhs realisiert werden, sondern auch im Rahmen des Ganztagsprogramms in Kooperationen mit Grundschulen im Hochtaunuskreis. Ein Einsatz sollte deshalb bereits nachmittags ab 14 Uhr realisiert werden können und ist schon nach den Sommerferien möglich. Neben der Freude am Unterrichten ist es für Kursleitende im Kinder- und Jugendbereich besonders wichtig, das eigene Wissen leicht verständlich, kindgerecht und mit einem spielerischen, praxisnahen Ansatz vermittelt zu können. Die vhs Hochtaunus bittet um digitale Bewerbungen mit einem kurzen Lebenslauf, gerne auch mit eigenen Kursvorstellungen, an Julia Triefenbach unter triefenbach@vhs-hochtaunus.de.

Spaziergang für Trauernde

Oberursel (ow). Der Caritasverbandes Hochtaunus und die Pfarrei St. Ursula Oberursel laden am Donnerstag, 8. Juni, von 16.30 bis 17.30 Uhr zu einem Spaziergang für Trauernde ein. Die Natur bietet unzählige Kraftquellen und stärkende Elemente. Gemeinsam erkunden dies die Teilnehmenden bei einem Spaziergang. Bei diesem offenen und unverbindlichen Begegnungsangebot für Menschen in Trauer steht nicht das eigene Erzählen im Vordergrund, sondern das Erleben der Natur, der Bewegung und der Umgebung. Geleitet wird der Spaziergang von Anita Novotny, Gemeindefereferentin, St. Ursula und Petra Blumenstein, Trauerbegleitung. Treffpunkt ist das Informationszentrum in der Hohemarkstraße 192 in Oberursel.

Gemeinde-Café

im Hof



Herzliche Einladung!

Gemeinsame Zeit für Gespräche bei Kaffee, Tee und Kuchen

Samstag, 31. Mai 2025
15 – 17 Uhr

Adventgemeinde
Schulstraße 38 in Oberursel

www.adventisten-oberursel.com

25 Jahre Engagement – vier Ehrungen und ein Abschied

Hochtaunus (how). Ein Vierteljahrhundert – das klingt nach einer Epoche, nach Wandel, nach Geschichten, die man nicht aufschreiben, sondern erlebt haben muss. 25 Jahre bedeuten über 9000 Arbeitstage, zahllose Begegnungen, Herausforderungen, Erfolge und vor allem Verlässlichkeit. Im Rahmen einer Feierstunde gratulierte Landrat Ulrich Krebs vier Mitarbeitern zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum. Edita Gvozdenovic von der Friedrich-Ebert-Schule, Udo Selber aus der Erziehungsberatungsstelle Königstein, Joaquim Henriques, Schulhausmeister der Hölderlinschule, und Achim Pauls

vom Fachbereich Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz sind seit 25 Jahren im Dienst des Hochtaunuskreises. „Es freut mich, dass Sie dem Hochtaunuskreis über so lange Zeit die Treue gehalten haben und noch immer halten“, sagte Krebs. Das sei heute keine Selbstverständlichkeit mehr, so der Landrat. Auch José Beato, Hausmeister am Taunusgymnasium, hat viele Jahre für den Hochtaunuskreis gearbeitet, dass seine berufliche Laufbahn endet. Landrat Krebs verabschiedete ihn in den wohlverdienten Ruhestand. Um Dank für ihre langjährige Arbeit überreichte Landrat Ulrich Krebs allen Geehrten eine Anerkennung.



Ulrich Krebs (3. v. l.), Landrat des Hochtaunuskreises, ehrte am 21. Mai vier Mitarbeiter zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum und verabschiedete einen Mitarbeiter in den wohlverdienten Ruhestand. Foto: Hochtaunuskreis

Den Traumjob gibt es hier!



SONNTAG VERKAUFSOFFEN

Sonntag, 01. Juni 2025 von 13 – 18 Uhr

GROSSE SONDERAKTION bei allen Herstellern

1 Tisch und 4 Stühle kaufen

+2 Stühle GESCHENKT!

5 Stühle kaufen

+1 Stuhl GESCHENKT!

*Aktion gültig von Fr.-So. 30.05.-01.06.



bis zu **41% RABATT** WEGEN KOLLEKTIONSWECHSEL auf alle Ausstellungsstücke von swissflex und superba



*Alle Infos unter moebelmeiss.de

Meiss

Wohnen | Küchen | Betten | Textil

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG • Louisenstraße 98 • 61348 Bad Homburg



Contareno (Theo Lebow) (Contareno) und seine unerwiderte Liebe zu Bianca (Bianca Tognocchi)

Foto: privat

Fünf Minuten Stille

Oberursel/Frankfurt (ow) – Das Theaterstück „Fünf Minuten Stille“ von Leo Meier feiert am Samstag, 8. Juni, um 15 Uhr Premiere am Schauspiel Frankfurt. Einfach mal die Stille genießen – mit diesem Vorhaben wollen drei Figuren der unübersichtlich gewordenen Welt trotzen. Doch wie sieht diese Welt eigentlich aus? Überbevölkert und beschmutzt, meistens zu laut und dann aber zu leise, wenn es darum geht »das große Problem der Welt hier anzusprechen«. Die Figuren sind sich einig, dass es ‚so‘ nicht weitergehen kann. Im Modus der Selbstdarstellung pellen sich Charaktere heraus, die zwischen Eigentumswohnung, Autobesitz und Naturlyrik an der Welt und sich selbst leiden. Was tun? Jungregisseurin Ella Haid-Schmallenberg bringt den neuesten Text von Leo Meier, Schauspieler und Autor de mehrfach ausgezeichneten Stückes „Zwei Herren von real Madrid“, auf die Bühne der Box. Sie fragt, wer diese Menschen sind und warum sie in klaustrophobischer Nähe doch nicht voneinander loskommen. Der geschlossene Raum dient diesen Figuren als Schutz, ist nicht Gefängnis, nicht Hölle... oder etwa doch? Regie Ella Haid-Schmallenberg Bühne Nora Schreiber Kostüme Mirjam Kiefer Dramaturgie Jana Fritzsche mit Stefan Graf, Sebastian Reiß, Nina Wolf. Die nächsten Vorstellungen sind am 17. Juni und 16. September.

Prickelnder Gioachino-Rossini-Sound aus dem Orchestergraben

Oberursel/Frankfurt (ow) – Nach der umjubelten Uraufführung von „La gazza ladra“ 1817 an der Mailänder Scala erhielt Gioachino Rossini (1792-1868) von dort den Auftrag für eine weitere Oper zu einer für die damalige Zeit fürstlichen Gage. Sein Werk „Bianca e Falliero“ wurde am 26. Dezember 1819 uraufgeführt.

Im Februar 2022 wurde das Melodrama in zwei Akten erstmals in Frankfurt gezeigt wurde. Jetzt feiert „Bianca e Falliero“ Wiederaufnahme an der Frankfurter Oper. Zum Inhalt: Die Familien der beiden venezianischen Senatoren Capellio und Contareno leben in jahrelangem Streit. Dieser soll durch die Heirat Capellios mit Contarenos Tochter Bianca endlich ein Ende finden. Die junge Frau liebt zwar den General Falliero, ist aber bereit, dem Drängen ihres Vaters nachzugeben. Als Falliero davon erfährt, überredet er die Geliebte zur gemeinsamen Flucht. Diese wird jedoch vereitelt und der junge Mann vom Senat angeklagt. Contareno will die

Chance nutzen, Falliero auszuschalten, und unterschreibt das Urteil. Capellio hingegen verweigert seine Zustimmung. Gerührt von der Aussage Biancas will er ihr zu ihrem Glück verhelfen. Daraufhin zieht auch Contareno seine Einwände zurück.

Die musikalische Leitung liegt – wie bereits in der Premierenserie – auch anlässlich dieser ersten Wiederaufnahme einer Produktion von Regisseur Tilmann Köhler bei dem der Oper Frankfurt über die Jahre hin eng verbundenen italienischen Dirigenten Giuliano Carella. Dieser Umstand kommt der musikalischen Seite der Produktion sicherlich zu Gute, konnte man doch in der Premierenkritik auf dem Klassikportal www.omm.de lesen: „Das Frankfurter Opern- und Museumsorchester zaubert unter der Leitung von Giuliano Carella einen prickelnden Rossini-Sound aus dem Orchestergraben, so dass es für alle Beteiligten großen Beifall gibt.“ Für die Vorstellung am 26. Juni 2025 steht Solorepetitor Lukas Rommelpacher am Pult des Frankfurter

Opern- und Museumsorchesters. Angeführt von Bianca Tognocchi (Bianca) und Theo Lebow (der bereits 2021/22 die Partie des Contareno verkörperte) sind alle übrigen Partien mit Mitgliedern des Ensembles und Opernstudios der Oper Frankfurt besetzt. Die einzige Ausnahme ist Carmen Artaza, die als Falliero ihr Debüt an der Oper Frankfurt feiert. Die spanische Mezzosopranistin wurde in San Sebastián geboren und begann ihre musikalische Ausbildung als Geigerin. Im Jahr 2021 gewann sie den renommierten Concurso Internacional de Canto Tenor Francesco Viñas und erhielt sämtliche Preise.

Sie eröffnete die Saison 2024/25 mit ihrem Debüt als Rosina in Rossinis *Il barbiere di Siviglia* in Oviedo. Vorstellungen sind am Freitag, 30. Mai, sowie am 6., 8. (18 Uhr), 20., 26. Juni im Opernhaus Frankfurt. Falls nicht anders angegeben, beginnen diese Vorstellungen um 19 Uhr. Die Inszenierung ist in italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln.

Dein Ton macht Musik

Oberursel (ow) – Unter dem Motto „Dein Ton macht Musik“ wird am Samstag, 14. Juni, um 16 Uhr zum Preisträgerkonzert des 25. Mendelssohn-Wettbewerbs in den Festsaal der Klinik Hohemark (Friedländerstraße) in Oberursel eingeladen. Der Mendelssohn-Wettbewerb richtet sich an junge Streicher und Pianisten, bis Ende des 21. Lebensjahres, in der KulturRegion Frankfurt Rhein-Main (www.krfrm.de). Die Teilnehmenden sind junge Menschen, die ihre musikalische Ausbildung in diesem Einzugsbereich erhalten, hier wohnen oder zur Schule gehen. Kinder und Jugendliche bekommen damit die Möglichkeit, ihr Können zu vergleichen. Auch die Freude am Musizieren und Zuhören gehört zur Konzeption dieses Wettbewerbs.

Conni – Das Musical

Oberursel (gw). Das Cocomico-Musical „Conni – Das Musical!“ geht auf große Tournee und macht am Samstag, 30. Mai, um 13 Uhr in der Stadthalle Oberursel Halt. Conni hat Geburtstag, und da hat sie so einiges vor: Spielen, toben, tanzen, singen, mit ihren Freunden die weltbeste Schokotorte „Conni-Super-Selber-Spezial!“ backen, und mit ihrem Teddy und ihrem lieben Kater Mau kuscheln ... und dann ist Conni: Endlich groß. Auch Connis Eltern und ihr kleiner Bruder Jakob stehen ihr zur Seite und sind schon ganz aufgeregt. An Connis Geburtstag wird bestimmt alles klappen, und der super tollen Geburtstagsfeier steht nichts im Wege. Oder...? Für Conni, ihre Familie, ihre Freunde und all ihre kleinen und großen Zuschauer*innen wird es in diesem Musical-Geburtstags-Abenteuer nie langweilig. Es ist immer etwas los, und Conni hat viel Rückhalt durch all ihre vielen ZuschauerInnen, von ihren Freund*innen auf der Bühne und im Publikum, von Mama und Papa Klawitter, und auch von ihrem Teddy und ihrem geliebten Kater Mau! Frei nach dem Motto „Was Conni kann – könnt ihr auch!“ werden die Musicalbesucher zum Teil der Inszenierung und können Conni und ihren Freunden helfen, Connis Musical-Geburtstag zu einem vollen Erfolg werden zu lassen. Heraus kommt ein Musicalspaß für Jung und Alt, zum Mitmachen, Mitlachen und Miterleben, mit vielen tollen Songs und ganz viel Charme! Und das Musical bringt die kleinen und großen Zuschauer*innen wirklich in Bewegung! Conni zählt zu den beliebtesten Kinderbuchfiguren und begeistert seit über drei Jahrzehnten Kinder ab drei Jahren. Für ihre jungen Leser*innen ist Conni eine Art „beste Freundin“, die genau wie sie die verschiedensten Situationen des Alltags meistert. Weit über zweihundert verschiedene Conni-Bücher sind in den vergangenen vielen Jahren erschienen.

Das Ende für die Deutsche Film- und Medienbewertung

Hochtaunus (how). Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) wird zum Jahresende geschlossen. Das haben das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur und die FBW gemeinsam mitgeteilt. Aufgabe der Institution mit Sitz in Wiesbaden war, filmische Produktionen mit unabhängigen Jurys auf ihre Qualität zu prüfen und herausragende Werke mit den Prädikaten „wertvoll“ und „besonders wertvoll“ auszuzeichnen. Dies wurde in den vergangenen Jahren immer weniger nachgefragt. Zudem konnten die Prüfgebühren von den antragstellenden Verleihern und Filmschaffenden immer weniger getragen werden.

„Die FBW wurde 1951 auf Beschluss der Kultusministerkonferenz als eine Einrichtung aller Länder gegründet. Seitdem haben sich

die Möglichkeiten, Filmbewertungen einzuholen, vor allem durch das Internet extrem gewandelt: Das Publikum sucht auf Online-Portalen zielgruppenspezifische Empfehlungen. Gleichzeitig sind durch den hohen Kostendruck von Filmproduktionen immer weniger Filmschaffende bereit, ihre Werke bewerten zu lassen. Durch diese Entwicklung konnte das ursprüngliche Finanzierungsmodell, das auf Gebühreneinnahmen basiert, nicht mehr aufrechterhalten werden. Hessen hat sich für eine neue Verwaltungsvereinbarung eingesetzt, die auch eine neue Finanzierungsstruktur vorsah und die finanzielle Last auf alle Länder verteilt hätte. Dabei hatten wir weiterhin den größten Finanzierungsbeitrag angeboten. Dieser Vorschlag wurde von der Kulturministerkonferenz im Herbst endgültig

abgelehnt“, so Christoph Degen, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur. Die Direktorin der FBW, Bettina Buchler, erklärt: „In den schwierigen Zeiten für die Film-, Medien- und Kulturbranche in Deutschland sah sich die Deutsche Film- und Medienbewertung mit ihrer Sonderstellung als übergeordnete Kultureinrichtung aller Länder in den letzten Jahren mit besonderen Herausforderungen konfrontiert. Dennoch konnte sie dank eines hochmotivierten Teams, den Ideen und Eingaben engagierter Jurymitglieder und dem stetigen Austausch mit der Branche zahlreiche innovative oder erfolgreiche Projekte und Kooperationen aus der Taufe heben, wie die FBW-Jugend Filmjury und KUBU-Kinderkino zum Mitmachen.“



**Oberurseler
Woche**

www.Taunus-Nachrichten.de

Bereits über 100 Millionen Euro Hessengeld zugesagt

Hochtaunus (how). Das Land Hessen hat bereits 108 Millionen Euro Hessengeld zugesagt. Schon mehr als 4500 Familien sind in ihre erste selbstgekaufte und eigengenutzte Immobilie eingezogen und dabei mit dem Hessengeld unterstützt worden. Eine erste Analyse der Antragsdaten zeigt zudem: Das rein digitale Antragsverfahren bekommt viel Zuspruch.

„Mit dem Hessengeld setzen wir ein starkes Zeichen für Familien und für bezahlbares Wohnen in unserem Land. Dass wir vielen Hessen bislang schon mit 100 Millionen Euro helfen können, ihren Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen, zeigt: Unsere Förderung kommt genau dort an, wo sie gebraucht wird. Es ist schön zu sehen, wie gut die konkrete Hilfe durch das Hessengeld angenommen wird. Damit machen wir Wohneigentum für Familien besser erreichbar und schaffen echte Perspektiven in Hessen“, so Ministerpräsident Boris Rhein.

Große Nachfrage

Finanzminister Professor Dr. R. Alexander Lorz meint zu diesem Thema: „Gut gemacht kommt gut an. Das zeigt nicht nur der Zulauf zum Hessengeld, sondern auch der Zuspruch. 75 Prozent der im Antragsverfahren befragten Personen sind mit ihm zufrieden oder sogar sehr zufrieden. So kann das Hessengeld Vorbild für andere Programme sein: Es ist verständlich konzipiert, digital und unbürokratisch umgesetzt und zügig ausgezahlt.“

„Die erfreulich große Nachfrage zeigt, das Hessengeld ist ein stark nachgefragtes und wirksames Instrument, das vielen Familien den Weg in die eigenen vier Wände ebnet. Damit ist das Hessengeld ein wichtiger Baustein in unserer Wohnungspolitik, die alle Hebel in Bewegung setzt, um für Menschen aller Einkommensklassen die Versorgung mit bezahlbarem Wohnraum zu erleichtern. Mit dem Hessengeld geben wir den Menschen nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern fördern ihren Mut, ihren Traum vom Eigenheim wirklich werden zu lassen“, äußert

sich auch der Wirtschaftsminister, Kaweh Mansoori.

Auch Gottfried Milde, Sprecher der Geschäftsleitung der WIBank ist von dem Projekt begeistert: „Seit unserem mehr als 75-jährigen Bestehen gehört die Umsetzung der förderpolitischen Ziele der Hessischen Landesregierung zu unseren zentralen Aufgaben. Von Beginn an liegt ein Schwerpunkt dabei auf der Bereitstellung von mehr bezahlbarem Wohnraum. Für die schnelle und reibungslose Umsetzung des Hessengeldes hat sich ein weiteres Mal die enge und konstruktive Zusammenarbeit zwischen WIBank und dem Land Hessen bewährt.“

Jubiläumsmesse 2025

Das Hessengeld wird über zehn Jahre ausgezahlt. Rechnet man zusammen, welche Summen den Hessengeld-Empfängern mit der Bewilligung ihrer Anträge über diesen Zeitraum bereits zugesagt wurden, kommt man aktuell auf 108 Millionen Euro. Rund 7,3 Millionen Euro davon wurden bereits ausgezahlt. Es ging an 4552 Familien, die bereits in der Hessengeld geförderten ersten selbstgekauften und eigengenutzten Immobilie wohnen.

Alle aktuellen Informationen zum Hessengeld sind im Internet unter www.hessengeld.de zu finden. Allgemeine Verständnisfragen können gerichtet werden an hessengeld@hmdf.hessen.de. Bitte unter dieser Mailadresse keine Anträge einreichen. Das Antragsverfahren läuft ausschließlich über die WIBank: www.foerderportal.wibank.de/site/#/public/guest-funding-finder.

Wer sich persönlich zum Hessengeld austauschen möchte, dem steht noch bis zum 1. Juni das Hessengeld-Team bei der Jubiläumsmesse 2025 in Wächtersbach für Beratung zur Verfügung.

Am 20. Juni findet zudem ein Aktionstag zum Hessengeld auf dem 62. Hessentag in Bad Vilbel statt. Das Hessengeld-Team empfängt Sie von 10 bis 19 Uhr im Treffpunkt Hessen auf der Aktionsfläche vor dem Zelt der Ministerien (Zelt 1, Standnummer 106).

15 Euro Mindestlohn: 16.400 Menschen würden profitieren

Hochtaunus (how). Die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten Rhein-Main (NGG) sieht beim Lohn „Luft nach oben“: Im Hochtaunuskreis arbeiten heute rund 6100 Menschen zum Mindestlohn. Sie verdienen 12,82 Euro pro Stunde. Das geht aus dem Mindestlohn-Monitor hervor, den das Pestel-Institut als regionale Lohndaten-Analyse für die Gewerkschaft NGG gemacht hat.

Die NGG Rhein-Main ist unzufrieden mit dem Mindestlohn. Die Gewerkschaft will, dass „sich beim Niedrigstlohn etwas bewegt“ – nach oben: „Steigende Mieten, höhere Preise im Supermarkt, steigende Eintrittspreise und Gebühren. Dazu der Tank vom Auto als Euro-Fresser. Und auch die Bahn, die ständig an den Ticketpreisen schraubt: Die dünnen Portemonnaies müssen dringend dicker werden. Der Mindestlohn muss deutlich nach oben gehen“, fordert Hendrik Hallier.

Der Geschäftsführer der NGG Rhein-Main setzt dabei auf die Mindestlohnkommission: „Sie muss die unterste Lohnkante jetzt unbedingt deutlich anheben. Wichtig ist, dass das nicht in Tappschritten passiert, sondern schnell in Richtung 15 Euro ansteigen wird. Wer Vollzeit arbeitet und den gesetzlichen Mindestlohn verdient, hätte dann am Monatsende rund 375 Euro brutto mehr“, rechnet Hendrik Hallier vor.

Von einem 15-Euro-Mindestlohn würden nach Berechnungen des Pestel-Instituts rund 16 400 Menschen im Hochtaunuskreis profitieren. „So viele arbeiten heute nämlich für weniger als 15 Euro pro Stunde“, sagt NGG-Geschäftsführer Hallier. Gerade Mini-Jobber bekämen oft nur einen Niedriglohn für ihre Arbeit.

Eine Anhebung des Mindestlohns um 2,18 Euro auf 15 Euro pro Stunde würde vor allem der Kaufkraft im Hochtaunuskreis einen „enormen Push“ bringen: Rund 10,4 Millionen Euro hätten die Mindestlohn-Beschäftigten dann pro Jahr mehr in der Tasche. Das hat das Pestel-Institut berechnet.

„Das macht also auch volkswirtschaftlich richtig viel Sinn, denn wir reden immer noch vom Niedriglohnbereich und hier geht jeder Cent nahezu eins zu eins in den Konsum. Wer nämlich viele Beschäftigte zum Beispiel in der Systemgastronomie am untersten Lohn-Limit verdient, der braucht das Geld für alles, was nötig ist – von der neuen Waschmaschine bis zum ausgewogenen Essen. Wer nur den Mindestlohn verdient, der hat wieso keine Chance, Geld auf die hohe Kante zu legen“, sagt Hendrik Hallier von der NGG Rhein-Main.

Es sei deshalb auch „richtig und wichtig“, dass die schwarz-rote Koalition in Berlin einen Mindest-Stundenlohn von 15 Euro als Zielmarke gesetzt habe. Jetzt komme es auf die Mindestlohnkommission an. Ihr gehören Arbeitgeber und Gewerkschaften an. „Die Kommission muss schon bei ihrer nächsten Sitzung Ende Juni den ersten entscheidenden ‚Lohn-Pflock‘ Richtung 15 Euro setzen“, so Hallier.

Wichtige Kriterien für eine Anhebung des Mindestlohns seien nicht nur die generelle Tarifentwicklung, sondern auch die Kaufkraft des gesetzlichen Mindestlohns. Hier solle die 60-Prozent-Marke vom mittleren Bruttolohn erreicht werden. Ein Einschreiten des Gesetzgebers wäre laut Hallier demnach derzeit gar nicht erforderlich, denn: „Die Kommission hat für die sinnvolle Erhöhung auf 15 Euro ja alle notwendigen Kriterien zur Hand.“

Der Geschäftsführer der NGG Rhein-Main sagt auch, warum er aufs Tempo drückt: „Wer am unteren Lohn-Limit arbeitet, hat mehr Respekt verdient. Mehr Respekt bedeutet dabei vor allem aber auch mehr Lohn. Es ist traurig genug, dass viele Menschen auf Bürgergeld angewiesen sind. Aber es ist bitter, dass die, die heute zum Mindestlohn arbeiten, nur ein ‚Bürgergeld plus‘ im Job verdienen“, so Hendrik Hallier. Wirklich fair bezahlt werde ohnehin nur, wer den Tariflohn seiner Branche bekomme.

– ANZEIGE –

MVV-Infoabend zu Photovoltaik und Wärmepumpe



Experteninfos aus erster Hand beim MVV-Infoabend – jetzt auch direkt in Oberursel.

Foto: MVV Energie AG

Wissenswertes rund um die Energiewende im Eigenheim bietet die MVV Energie AG am 4. Juni um 18.00 Uhr bei dem Infoabend im Parkhotel am Taunus in Oberursel.

Worauf sollte man bei der Auswahl und Planung einer Photovoltaikanlage oder Wärmepumpe achten? Welche Förderungen sind möglich? Und wie lassen sich Kosten

durch intelligentes Energiemanagement zusätzlich sparen? Auf diese und viele weitere Fragen gibt es kompetente Antworten aus erster Hand bei dem MVV-Infoabend am 4. Juni.

Im Anschluss an die informativen Fachvorträge können die Gäste den Expertinnen und Experten ihre individuellen Fragen stellen. Bei Snacks und Getränken klingt der Abend in entspannter Atmosphäre aus. Außerdem profitieren Interessierte von einer attraktiven Rabattaktion auf Photovoltaik und Wärmepumpen!

Als Energieunternehmen mit über 150 Jahren Erfahrung ist MVV seit April 2024 mit einem Standort in Schwalbach vertreten und bietet nachhaltige und effiziente Energielösungen im Komplettpaket inkl. Einbau durch eigene Fachhandwerker an.

Veranstaltungsort des Infoabends ist das Parkhotel am Taunus, Hohemarkstraße 168, 61440 Oberursel. Um Anmeldung unter mvv.de/infoabende wird gebeten, auch Kurztentschlossene sind herzlich willkommen.

Raiffeisenbank signalisiert Unterstützung zur Fusion

Hochtaunus (how). „Das war ein wichtiger Schritt in Richtung Fusion.“ Mit diesen Worten blickt Frank Klomfaß, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank im Hochtaunus, auf die Vertretergespräche der Bank für Vertreter, die zwischen dem 19. und 21. Mai stattfanden.

Umfassend wurden die Teilnehmer über die wirtschaftliche Lage der Bank informiert, und es wurden erste Ergebnisse der Fusionsgespräche vorgestellt. Dabei haben Klomfaß und seine Vorstandskollegin Sibylle Kraus viel Unterstützung signalisiert bekommen. „Insbesondere die Rückkehr zum traditionellen Geschäft einer Genossenschaftsbank und die Wiedereröffnung von Filialen in Oberursel und Wehrheim sowie den Erhalt des Standorts in Bad Homburg wurden begrüßt“, so Vorständin Kraus.

Vor allem sei auch dank der Vorträge von Vorständen der Volksbank Mittelhessen für die

Vertreter nachvollziehbar geworden, welche Vorteile die Verschmelzung mit der Partnerbank als leistungsfähiger und eigenkapitalstarker Genossenschaftsbank für Wirtschaft und Gesellschaft der Region bietet. Mit Blick auf die wirtschaftliche Lage erfahren die Vertreter, dass sich die Bank vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der eigenen geschäftspolitischen Ausrichtung mit Wertberichtigungsbedarfen im Kreditgeschäft konfrontiert sieht. Durch ihre Mitgliedschaft in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbands der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken sind die Kundeneinlagen wie auch der Bestand des Instituts insgesamt aber umfassend geschützt. Die Vertreterversammlung der Bank, in der auch der Fusionsbeschluss getroffen werden soll, wird im Spätsommer 2025 stattfinden. Die Fusion soll dann rückwirkend zum 1. Januar 2025 erfolgen.

Filmabend

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 5. Juni um 19 Uhr heißt es wieder Film ab in der Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde in der Dornbachstr. 45. Gezeigt wird eine Komödie von 2022 aus der Schweiz. Endlich in Rente! Genau das denkt sich Alice Waldvogel, als sie frisch pensioniert ist und sich auf eine gemeinsame und vor allem ruhige Zeit mit ihrem Mann Peter freut. Doch die beiden Eheleute scheinen sich untereinander gar nicht einig zu sein, wie genau sie sich ihre Rentenzeit vorgestellt haben. Selbst die gemeinsame Kreuzfahrt auf dem Mittelmeer läuft nicht so

harmonisch, wie gedacht. Nach einem Landgang entschließt sich Alice spontan dazu, nicht mehr aufs Schiff zurückzukehren. Können Alice und Peter ihre Ehe noch retten? Das Ende ist zwar etwas utopisch, doch es passt gut in diese Komödie, die zeigt, dass das Leben mit 65 noch keineswegs vorbei zu sein braucht. Die Gemeinde lädt ein, gemeinsam in gemühtlicher Atmosphäre den Film anzuschauen und hinterher ins Gespräch zu kommen. Für Knabbereien und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Spannendes Sommerprogramm

Oberursel (ow) – Die Stadtbücherei Oberursel lädt zu einem spannenden Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche ein. Mit kreativen Angeboten bietet die Bücherei jungen Besuchern viel Raum zum Entdecken, Lesen, Tüfteln und Ausprobieren. Das Programm startet im Juni mit beliebten Klassikern wie „Mit 3 dabei – Spaß mit Bilderbüchern“ (Freitag, 6. Juni, 16 bis 17 Uhr, Kinder von drei bis fünf Jahren, kostenfrei) sowie dem neuen Format „TüftelKids – Lesen und Entdecken“ (Dienstag, 17. Juni, 16 bis 17 Uhr, Kinder von sechs bis sieben Jahren, kostenfrei). Ein besonderes Highlight für die Kleinsten ist die Veranstaltung „Cool im Pool“ am 4. Juli, 15 bis 16 Uhr: Auf dem Spielplatz hinter der Bücherei wird geplänselt und gelesen, mit Badebüchern, Getränken und viel Spaß. Die Veranstaltung ist für Kinder bis fünf Jahre mit Elternteil. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

In den Sommerferienaktion am 4. Juli bis 23. August gibt es zwei Angebote: Buchdurst & Buchdurst Junior – beide beliebte Leseprogramme. Buchdurst Junior – für Kinder der ersten bis vierten Klasse. Leser, die in den Sommerferien eins, zwei oder drei Bücher lesen und dazu ein paar Fragen am iPad beantworten, sammeln Stempel und erhalten für jedes gelesene Buch eine leckere Eiskugel. Buchdurst – für Schüler der fünften bis neunten

Klasse. Jugendliche lesen, bewerten und sammeln Punkte – egal ob mit Romanen, Comics, Hörspielen oder Games. Der krönende Abschluss ist die große Buchdurst-Party am 24. Oktober in der Portstrasse mit Spielen, Preisen und Überraschungen. Koordiniert und finanziell unterstützt wird Buchdurst vom „Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken im Rhein-Main-Gebiet“ sowie dem Hessischen Literaturforum im Mousonturm, in dem die Geschäftsstelle der Hessischen Leseförderung untergebracht ist. Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen erfolgt ausschließlich digital über die Seite www.oberurselindialog.de/stadtbuecherei. Die Plätze sind begrenzt. Bei Problemen mit der Anmeldung steht in der Bücherei ein Computer zur Verfügung und das Bücherei-Team hilft gerne weiter. Die Anmeldung ist drei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung freigeschaltet. Eine frühere Anmeldung ist nicht möglich! Für die Anmeldung wird eine E-Mailadresse benötigt. Außerdem müssen Name und Alter der Kinder/Jugendlichen (bitte nur die Kinder anmelden! Eltern können dabei sein, brauchen sich aber nicht anzumelden) sowie eine Telefonnummer (für Rückfragen) eingegeben werden. Eintrittskosten können vor der Veranstaltung in der Bücherei bezahlt werden. Weitere Informationen gibt es in der Stadtbücherei Oberursel telefonisch unter 06171 62870 oder per E-Mail an buecherei@oberursel.de.

Anne-Marie Skuqi
 RECHTSANWÄLTIN
 Fachanwältin für Familienrecht
 Fachanwältin für Erbrecht
 Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307
 www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Kronberger Lichtspiele
 mein Kino...
 29. 5. – 4. 6. 2025

Mission Impossible 8
 Do. – Mo. + Mi. 19.30 Uhr
 Di. 19.30 Uhr (Original-Version)

Der Pinguin meines Lebens
 Fr. – Mi. 17.00 Uhr

14. 6. – 17.00 Uhr – Weltstricktag im Kino „Wunderschöner“

www.kronberger-lichtspiele.de
 klimatisiert 06173/ 7 93 85

Pfingsten auf dem Rad

Oberursel (ow). Zu einer Radtour für Kinder und Jugendliche entlang der acht Kirchen der katholischen Pfarrei St. Ursula in Oberursel und Steinbach lädt die Pfarrei am Pfingstsonntag, 7. Juni, ein. Los geht es um 8.45 Uhr an der St. Ursula-Kirche, über Stierstadt und Steinbach nach Weißkirchen, wo die Mittagsrast wartet. Danach führt die Strecke über Bommersheim, die Liebfrauenkirche und Oberstedten zum Zielpunkt an die Hedwigskirche im Eisenhammerweg. Unterwegs erforschen die Teilnehmenden die Kirchenräume. Am Zielort ist um 18 Uhr abschließender Gottesdienst geplant. Begleitet werden die Kinder und Jugendlichen von ausgebildeten Teamern und Hauptamtlichen der Pfarrei St. Ursula. Mitfahren können alle ab elf Jahren. Verkehrstüchtiges Fahrrad und Helm sind Pflicht. Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung erforderlich unter <https://eveeno.com/151533089>.

Wählergemeinschaft Taunusliste

Hochtaunus (how). Mehrere Bürger aus dem Taunus haben sich zusammengefunden, um parteiunabhängig mit progressiven Ansätzen die Kommunalpolitik im Hochtaunuskreis aktiv mitzugestalten. Auf www.taunusliste.de können sich Interessierte über die Ideen, Veranstaltungen, Kandidaten und Mitglieder der Taunusliste informieren. Das Gründungstreffen ist am Montag, 2. Juni, im Kronenhof in Bad Homburg, Zeppelinstraße 10. Beginn ist um 19 Uhr. Jeder ist dazu herzlich eingeladen, um vorherige Anmeldung an kontakt@taunusliste.de wird gebeten.

Schlossführung mit Expertinnen

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 5. Juni, um 17 Uhr stellt Gemälderestauratorin Susanne Danter das eindrucksvolle Familienbildnis von Landgraf Friedrich II. von Hessen-Homburg vor. Mit dem Bauherren des Schlosses hängt auch die Einrichtung eines Ahnensaales im Schloss zusammen, in dem die Porträts vieler Familienangehöriger zusammengeführt werden. Susanne Danter lässt die Teilnehmer hinter die Kulissen blicken und gewährt Einblicke in ihre Arbeit als Restauratorin. Am Donnerstag, 12. Juni, um 18 Uhr präsentiert Textilverstärkerin Ursula Bernert Schätze aus der Landgrafzeit, die als Exponate im Schloss ausgestellt sind und Einblicke geben in die 244 Jahre andauernde Epoche der Landgrafschaft Hessen-Homburg. Ursula Bernert stellt ausgewählte Objekte vor und berichtet von der Restaurierung dieser Schätze, hinter denen sich teils erstaunliche Geschichten verbergen.

Azubi-Expo der Arbeitsagentur

Bad Homburg (hw). Im Bereich zwischen Adelhartstraße und Gartenstraße (vor dem Grundstück Ober-Eschbacher-Straße 109) finden am Freitag, 6. Juni, von 6 bis circa 16 Uhr verkehrsbeschränkende Maßnahmen statt. Grund hierfür ist die Azubi-Expo der Agentur für Arbeit Bad Homburg.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400



Jazz im Palmengarten

- 10.07.25 - **Wojtek Mazolewski Quintet**
 - 17.07.25 - **Aki Takase "JAPANIX"**
 - 24.07.25 - **hr-Jazzensemble**
 - 07.08.25 - **Nora Kamm & Band**
 - 14.08.25 - **Andreas Schaerer "A Novel of Anomaly"**
 - 21.08.25 - **Jacob Karlzon QUESTAR**
 - 25.08.25 - **Sebastian Sternal & hr-Bigband**
- Musikpavillon im Palmengarten, jeweils 19.30 Uhr

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

- Theaterfestival der Dramatischen Bühne**
 Open Air im Grüneburgpark Frankfurt
30.05.-24.08.25, 20.15 Uhr 18,00 €
- Startenor Jonathan Tetelman präsentiert Italienische Opernklassiker und Lieder**
 Alte Oper Frankfurt,
15.06.2025 49,00 – 119,00 €
- Schreiliste 2025 | Chor Konzert im Rahmen des 15. schwul-lesbisch-queeren Chorfestivals**
 Saalbau Griesheim
19.-21.06.2025, 18.00 Uhr 23,00 €
- CATS - Der Musikklassiker**
 Alte Oper Frankfurt
25.06. - 06.07.2025 ab 57,50 €
- „Der Vetter aus Dingsda“ Kammeroper Frankfurt**
 im Palmengarten/Musikpavillon
05.-26.07.2025, 19.30 Uhr 29,00 €
- Sinfonia Leipzig – BOLERO**
 Alte Oper Frankfurt
13.09.2025, 20.00 Uhr 66,70 – 98,85 €
- SAISONERÖFFNUNG Münchner Philharmoniker**
 Alte Oper Frankfurt
14.09.2025, 19.00 Uhr 29,00 – 95,00 €
- Herman van Veen „Achtzig“**
 Alte Oper Frankfurt
05.10.2025, 19.00 Uhr 64,00 – 85,00 €
- ALTE OPER NIGHTS**
 Urban Vibe Festival
10. + 11.10.2025, ab 19.00 Uhr 20,00 €
- Chris de Burgh – „50LO“ 2025**
 Alte Oper Frankfurt
15.10.2025, 19.00 Uhr 61,50 – 107,50 €
- PRETTY WOMAN – Das Musical**
 Alte Oper Frankfurt
17.12.2025 – 10.01.2026 ab 37,40 €

- Hessebube goes Holiday**
 Ebbelwoiwirtschaft Alte Orschel
09.08.2025, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €
- Pit Hartling wirkt Wunder**
 Stand-Up Zauberkunst
 Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel
15.08.2025, 19.30 Uhr 28,00 €
- Das Dschungelbuch Musical nach R. Kipling**
 Taunushalle Oberursel
31.08., 06. + 07.09.2025 15,25 €
- Benefizkonzert mit den Rodgau Monotones**
 Stadthalle Kelkheim
06.09.2025, 18.30 Uhr 35,00 €
- Harfe und Gesang – Pro Musica Oberursel**
 Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel
14.09.2025, 17.00 Uhr 24,00 €
- JOY DENALANE**
 Stadthalle Oberursel
24.10.2025, 20.00 Uhr 35,00 €
- JAZZ & MORE im Kulturkreis Oberursel**
 Portstraße
25.10.2025, 19.00 Uhr 24,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

- „Alpen-Rock & Leder-Hose - Das Hessen-Musical“**
 Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater
immer samstags ab 22,50 €
- Hans Sigl liest aus „Bel Ami“**
 Kurtheater Bad Homburg
31.05.2025, 20.00 Uhr 36,85 – 59,40 €
- Sebastian Koch & Anna Schudt lesen aus „Ich schenk Dir Monte Carlo“**
 Kurtheater Bad Homburg
04.06.2025, 20.00 Uhr 36,85 – 59,40 €
- Christian Berkel – Open Air!**
 Rotunde im Landratsamt
05.06.2025, 19.30 Uhr 49,60 €
- Benno Führmann liest aus „Die Legende von St. Julian“**
 Bad Homburg, Schlosskirche
08.06.2025, 16.00 Uhr 52,60 – 59,40 €
- CRISTINA BRANCO – „Mäe“**
 Portugiesischer Fado
 Kurtheater Bad Homburg
13.06.2025, 20.00 Uhr 33,00 – 48,00 €
- „Der Kirschgarten“ von A. Tschechow**
 Die Volksbühne im Kurtheater Bad Homburg
14. + 15.06.2025 19,70 – 23,00 €
- Bettina Zimmermann liest aus Jane Austen „Stolz und Vorurteil“**
 Steigenberger Hotel – Festsaal
15.06.2025, 17.00 Uhr 52,60 €
- Marie Bäumer liest aus Delia Owens „Der Gesang der Flusskrebse“**
 KINOPOLIS Bad Homburg
16.06.2025, 19.00 Uhr 52,60 – 59,40 €
- SOMMERNACHTSBALL mit der Tanzkapelle Cabrio**
 Kurhaus Bad Homburg
19.07.2025, 19.30 Uhr 15,00 €
- „Die Subvention“ - Komödie**
 Kurtheater Bad Homburg
13.+14.09., 16.09.2025 19,70 – 23,00 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
 Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
 Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Anzeige



Marc Schrott
 Apotheker



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Essen gehört zum Muskelaufbau

Sportler benötigen eine bis zu 5-fache Kalorienmenge, wie ein normaler Erwachsener. Von z.B. Triathleten werden jede Menge Kohlehydrate benötigt. Diese werden in der Leber und in den Muskeln als „Glykogen“ gespeichert. Je nach Körpergröße können ca. 1.000 KCAL. zwischengespeichert werden. Wenn das verbraucht ist, muss der Sportler zwischendurch weiter Energie nachfüllen (Poverriegel/Banane). Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt pro Tag je nach Trainingsintensität pro Kilogramm Körpergewicht 6-10 Gramm Kohlehydrate. Wenn es auf einen Wettkampf zugeht (2 Stunden), dann werden 48 Stunden vor dem Ereignis 10-12 Gramm pro Kilo Körpergewicht empfohlen. Leistungssportler haben in der Regel 15 % mehr Speicherkapazität in den Muskeln. Wer eine Stunde intensiven Sport treiben sollte alle 15 Minuten ein Fitnessgetränk mit Kohlenhydratanteil (Apfelschorle) trinken. Wenn man in einen Erschöpfungszustand fällt, dann sind Reis, Kartoffeln und Weißbrot gut, weil sie schnell verarbeitet werden können. Der wichtigste Baustoff für den Sportler ist jedoch das Eiweiß, da mit ihm die Muskulatur gebildet, bzw. erhalten wird. Je älter man wird um so mehr Eiweiß muss man zu sich nehmen. Für den Durchschnitt reichen 0,8 Gramm pro kg Körpergewicht. Ab dem Alter von 65 sind es mind. 1 Gramm

und bei 5 Stunden Sport bis zu 2 Gramm Eiweiß pro kg. Fetten machen für alle Menschen ca. 20-30 % der Energiezufuhr aus. Noch ein Rat: Vorsicht bei Nahrungsergänzungsmitteln mit tollen Versprechungen aus dem Ausland. Knapp 10 % der Dopingfälle lassen sich auf unerlaubte Beimischungen zurückzuführen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr
Marc Schrott
 Fachapotheker für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
 Inhaber:
 Apotheker Marc Schrott e.K.
 Bahnstraße 51
 61449 Steinbach

Die **Oberurseler Woche** im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

31. Mai bis 6. Juni 2025

<p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwilling 21.5.–21.06.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p>	<p>Es ist gar nicht so einfach, an Tagen wie diesen den Überblick zu behalten. Sie aber schaffen es, weil Sie es gelernt haben, Wichtiges von Unwichtigem zu trennen.</p> <p>Niemand verlangt von Ihnen, dass Sie Ihren Standpunkt aufgeben. Etwas mehr Kompromissbereitschaft sollten Sie aber, um des lieben Friedens willen, zeigen.</p> <p>Es macht Sie zufrieden, wenn Sie sehen, dass Ihr Partner von Erfolg zu Erfolg eilt. Überlegen Sie gut, wie Sie ihm in dieser Woche den Rücken stärken und unterstützen können.</p> <p>Ihre Offenheit hilft Ihnen, interessante Möglichkeiten zu nutzen und Kontakte zu festigen. Das erleichtert Ihnen, die Entwicklung eines Projektes genau zu planen.</p> <p>Kaum zu glauben, was Sie alles auf die Beine stellen, um Ihre Interessen durchzusetzen. Sie sind eben ein wahres Bündel geballter Energie und lassen sich nicht aufhalten.</p> <p>Gleich zu Wochenbeginn wird man Ihnen ein großartiges Angebot machen. Bedenken Sie aber die Nachteile, die Sie einem Freund zufügen würden, wenn Sie darauf eingehen.</p>	<p>Es fällt Ihnen schwer, sich auf die Arbeit zu konzentrieren. Zu viele private Dinge kreisen durch Ihre Gedanken und lenken Sie von den Erfordernissen des Alltags ab.</p> <p>Das Arbeitsklima ist prächtig, der Job macht Spaß. Die täglichen Pflichten kosten Sie allenfalls ein müdes Lächeln. Gefahr droht nur durch waghalsiges Handeln.</p> <p>Unter dem Einfluss der aktuellen Sternkonstellation werden Ihnen einige Dinge gelingen, die sogar Ihre schärfsten Kritiker in ungläubiges Erstaunen versetzen.</p> <p>Wenn Sie zu fordernd auftreten, müssen Sie sich auf ein Bollwerk der Ablehnung gefasst machen. Wesentlich sinnvoller wäre es, diplomatisch für Ihren Plan zu werben.</p> <p>Sie haben viel Grund, in Herzensdingen optimistisch in die Zukunft zu schauen! Ältere Beziehungen festigen sich, und wer eine neue Partnerschaft ins Auge fasst, fährt gut damit.</p> <p>Sie konnten endlich etwas in Gang setzen, was Sie auf dem Weg zum großen Glück einen Riesenschritt voranbringt. Natürlich ist Ihr Partner jetzt stolz auf Sie.</p>	<p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p>
--	--	--	--

Praktikumswoche: Jeden Tag einen neuen Beruf machen

Hochtaunus (how). Schulabschluss – und dann? Diese Frage beschäftigt viele Jugendliche. Der Weg zu Hauptschulabschluss, Mittlerer Reife oder Abitur ist oft klar vorgezeichnet. Doch auf die Frage, was danach kommt, welchen Beruf sie wählen wollen, reagieren viele Schüler mit einem Schulterzucken. Es fehlt häufig an konkreten Vorstellungen und Wissen über die Chancen und Möglichkeiten, die ein Ausbildungsberuf bietet. Hier setzt die Praktikumswoche an, die auch in diesem Jahr im Hochtaunuskreis stattfindet. Vom 16. Juni bis 15. August können Jugendliche kostenlos verschiedene Berufe ausprobieren. Der Hochtaunuskreis organisiert das Angebot gemeinsam mit dem Unternehmen „stafftastic“. Die Idee: Junge Menschen melden sich auf einer Online-Plattform an, sehen, welche Firmen in ihrer Nähe Praktika anbieten, und buchen einzelne Tage. Sie können mehrere Berufsfelder testen und so ein individuelles Portfolio an Praktikumserfahrungen zusammenstellen. Die Termine müssen nicht zusammenhängen, sondern lassen sich flexibel über den gesamten Zeitraum der Praktikumswoche verteilen. In den drei Wochen vor den Sommerferien ist eine Schulbefreiung nach Absprache mit der Schulleitung möglich. Landrat Ulrich Krebs unterstützt das Projekt und hat erneut die Schirmherrschaft übernommen.

men: „Die Praktikumswoche ist eine großartige Chance, herauszufinden, ob ein Beruf zu einem passt. Ich hoffe, dass viele junge Menschen diese Möglichkeit nutzen. Der Start ins Berufsleben sollte nicht mit einer Enttäuschung beginnen, weil der Lehrberuf nicht den Erwartungen entspricht.“ Kreisbeigeordnete Antje van der Heide ergänzt: „Eine abgeschlossene Ausbildung ist der Schlüssel zu einer sicheren Zukunft. Es lohnt sich, die gesamte Bandbreite der Praktikumswoche zu erkunden – vielleicht entdeckt man dabei den Traumberuf, den man bisher gar nicht kannte.“ Interessierte Jugendliche und Unternehmen können sich noch auf der Plattform <https://praktikumswoche.de/hochtaunuskreis> anmelden. Die Praktikumswoche wird aus Mitteln des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets des Landes Hessen sowie des OloV-Programms (Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule – Beruf) finanziert. Unterstützt wird das Projekt von den Partnern des OloV-Netzwerks, darunter die Industrie- und Handelskammer, die Kreishandwerkerschaft, die Agentur für Arbeit, das Kommunale Jobcenter, die Jugendberufshilfe des Hochtaunuskreises und das Staatliche Schulamt für den Hochtaunuskreis und den Wetteraukreis.

SUDOKU

5		3	1		9			
8	2							5
1			5	8				3
		4		7		2	5	
7				5				4
	5	8		1		7		
3				9	5			2
4							9	8
			2	6	3			1

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	7	4	1	5	3	2	6	8
2	5	3	8	7	6	4	9	1
1	8	6	4	9	2	5	7	3
7	3	8	5	4	1	6	2	9
4	1	2	3	6	9	7	8	5
6	9	5	7	2	8	1	3	4
3	2	7	9	1	5	8	4	6
8	6	1	2	3	4	9	5	7
5	4	9	6	8	7	3	1	2

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

ask senioren home-service
 „24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
 info@ask-shs.com • www.ask-shs.com
 Tel. 06172 2889191

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Königsteiner Woche
- Kronberger Bote
- Kelkheimer Zeitung
- Liederbacher Anzeiger
- Glashüttener Anzeiger
- Bad Sodener Woche
- Sulzbacher Anzeiger
- Schwalbacher Zeitung
- Eschborner Woche

Neue Anfänger-Schwimmkurse

Oberursel (ow). Im TaunaBad beginnen am Dienstag, 3. Juni, zwei Anfänger-Schwimmkurse zur Erlangung des Schwimmabzeichens „Seepferdchen“, die ab sofort online gebucht werden können. Die beiden Kurse für Kinder ab sechs Jahre sind dreiwöchige Intensivkurse, die viermal wöchentlich stattfinden. Ein Kurs beginnt um 16 Uhr, einer um 17 Uhr. Mit der Kursbuchung erhalten die Eltern für ihre Kinder per E-Mail einen QR-Code für das E-Ticket. Dieser Code ist für alle Kurstage jeweils 15 Minuten vor Kursbeginn und bis 30 Minuten nach Kursende gültig. Informationen und die Buchung unter www.stadtwerke-oberursel.de/taunabad.



Der Sommer ist nicht mehr weit – eine gute Zeit fürs Schwimmenlernen. Foto: privat

Frauenselbsthilfe Krebs: Treffen

Hochtaunus (how). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe Krebs findet am Donnerstag, 5. Juni, statt. Alle Damen treffen sich von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Zu diesem Treffen hören die Teilnehmerinnen einen Vortrag über Mut zur Selbstfürsorge. Nach dem Motto der Frauenselbsthilfe Krebs: „Auffangen – Informieren – Begleiten“ trifft sich die Gruppe jeden ersten Donnerstag im Monat, um sich auszutauschen und Informationen rund um das Thema Krebs zu erhalten. Neben seelischer Unterstützung bietet die

Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Für Fragen steht Angela Beck per E-Mail treffen@fsh-badhomburg1.de oder unter Telefon 01573-6252620 zur Verfügung.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

17 8

Sonntag

21 9

Samstag

19 10

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

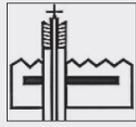
Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**
Oberhöchstader Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de**Donnerstag, 29. Mai**10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in
der Auferstehungskirche (Spangenberg)**Sonntag, 1. Juni**10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmanden in der Auferstehungskirche
(Göpfert und Konfiteam)**Ev. Kreuzkirche
Bommersheim**
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de**Donnerstag, 29. Mai**

11 Uhr Christi Himmelfahrt im Schulwald

**Ev. Kirche
Oberstedten**
Kirchstraße 28

Anika Rehorn

Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de**Donnerstag, 29. Mai**10.30 Uhr Pilgertagesdienst zu Christi
Himmelfahrt: Wanderung, Treffpunkt Kirche**Sonntag, 1. Juni**18 Uhr „Sing & Pray“ – Abendgottesdienst
mit Band-Team**Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach**
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdte

Pfarrerin: Evelyn Giese

Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de**Donnerstag, 29. Mai**10 Uhr Vorstellungsgottesdienst
der Konfirmanden**Sonntag, 1. Juni**

10 Uhr Gott in Musik und Stille (Eilers)

**Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde**
Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers

Telefon: 06171-24977

E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Donnerstag, 29. Mai

10 Uhr Hauptgottesdienst

(Prof. Dr. da Silva)

Kindertagesdienst während Predigt

Sonntag, 1. Juni

10 Uhr Lesegottesdienst

**Klinik Hohe Mark**
Friedländerstraße 2

Marie Stockmann

Telefon: 06171-2047000
www.hohemark.de**Sonntag, 1. Juni**

10 Uhr Gottesdienst

**New Life Church
Oberursel**
Hedwigsaal
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a

Lennart Claus

Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de**Sonntag, 1. Juni**10.30 Uhr Gottesdienst im Hedwigsaal,
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a**Freie ev. Gemeinde**
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard

Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr

Telefon: 06171-26733

E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de**Sonntag, 1. Juni**

10 Uhr Gottesdienst

**International Christian
Fellowship of the Taunus**
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz

Telefon: 06171-923143

www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 1. Juni

10.30 Uhr englischer Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

Andreas Unfried

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3

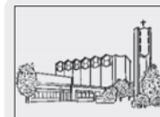
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr

Frei. 9 bis 12 Uhr

Telefon: 06171-979800

E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de**Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt**
St.-Sebastian-Straße 2**Sonntag, 1. Juni**

9.30 Uhr Wortgottesfeier (Degen)

**Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen**
Bischof-Brand-Straße 13**Donnerstag, 29. Mai**

11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Sonntag, 1. Juni

11 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

**Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Oberstedten**
Landwehr 3**Sonntag, 25. Mai**

11 Uhr Wortgottesfeier (Degen)

**Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt**
Marienstraße 3**Sonntag, 1. Juni**10 Uhr Eucharistiefeier, Hochamt zu Christi
Himmelfahrt, anschließend Prozession
(Matthäus)**Kath. Kirche
Liebfrauen**
Berliner Straße/Herzbergstraße 34**Sonntag, 1. Juni**

18 Uhr Eucharistiefeier (Ursprung)



DANKSAGUNG

René Reßler

† 01.04.2025

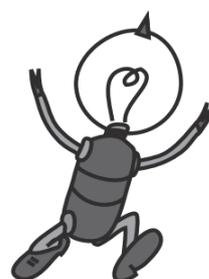
Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre
Freundschaft, Verbundenheit und Anteilnahme auf so
vielfältige Weise, sei es durch Unterstützung, das
Mitempfinden, trostspendende Wort sowie die Geld-
spenden zum Ausdruck brachten.Erinnerung an René ist das, was bleibt, lässt Bilder
vorbeiziehen und uns dankbar zurückschauen auf die
gemeinsame Zeit mit einem besonderen Menschen.

Er wird uns allen fehlen!

André Reßler mit Familie

Oberursel, im April 2025

**Alt-Kath.
Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde

Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main

Telefon: 069-709270

E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de

www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 1. Juni

Kein Gottesdienst



WIR GEDENKEN

Die Stadt Oberursel (Taunus) trauert um

Jörg Steden

* 02.03.1956 † 19.05.2025

Herr Jörg Steden war von April 2001 bis Mai 2006 für die CDU-Fraktion Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung.

Anschließend war er von Mai 2006 bis heute ehrenamtliches Mitglied des Magistrats. Von Januar 2020 bis heute hat er als stellvertretendes Mitglied im Vorstand des Wasserbeschaffungsverbands Taunus mitgearbeitet.

Darüber hinaus hat er sein Wissen in der Stadtentwicklungs- und Baukommission sowie in der Betriebskommission des Bau und Service Oberursel eingebracht.

Geehrt wurde Herr Steden mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen am 28.04.2016.

Durch sein großes, vorbildliches Engagement, sein stets aufgeschlossenes Wesen und seiner Hilfsbereitschaft erfreute sich Jörg Steden hoher Achtung und Wertschätzung in der Bevölkerung.

Jörg Steden hat sich um die Stadt Oberursel (Taunus) sehr verdient gemacht.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Oberursel (Taunus), den 28.05.2025

Lothar Köhler
Stadtverordnetenvorsteher

Antje Runge
Bürgermeisterin

**Barrierearme
Wanderwege**

Hochtaunus (how). Pünktlich zum Tag des Wanderns am 14. Mai hat der Naturpark Taunus vier barrierearme Wanderwege klassifiziert. „Wir möchten Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, jungen Familien mit Kinderwagen und Senioren die Schönheit des Taunus zugänglich machen“, erklärte der Aufsichtsratsvorsitzende, Landrat Ulrich Krebs.

Die vier barrierearmen Wege sind: „Milan kleiner Feldberg“: Rund um den Kleinen Feldberg (2,1 Kilometer), „Hase Merzhäuser“: bei Usingen-Merzhäuser (2,7 Kilometer), „Fichte Gemünden“: bei Weilrod-Gemünden (5,4 Kilometer), „Eule Bremthal“: bei Eppstein-Bremthal (3,3 Kilometer). „Wir erhalten regelmäßig Anfragen von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, die sichere Spazierwege im Taunus suchen“, erläutert Maja Garlich vom Naturpark Taunus. „Mit dem neuen Angebot wollen wir diesen Bedarf decken.“ Die Idee für barrierearme Wanderwege verfolgt der Naturpark schon seit Jahren. Bereits 2018 kooperierte man mit Martin Fischer, dem Gründer des „Büros für barrierefreies Wandern“.

2023 stand das Thema erneut im Fokus. Mithilfe des Online-Tourenplaners wählte man potenziell geeignete Wege nach Länge und Steigung aus. Das „Büro für Barrierefreies Wandern“ prüfte die Strecken und empfahl, für welche Nutzergruppen (Rollstuhlfahrer mit Zughilfe, Rollator-Nutzer, Handbiker, Familien mit Kinderwagen, Senioren und andere) sie geeignet sind. Jede Strecke erhielt eine detaillierte Beschreibung, die Faktoren wie Maximalsteigung, Oberflächenbeschaffenheit und Hindernisse berücksichtigt. So können Nutzer selbst entscheiden, ob ein Weg für sie passend ist.

Diese vier barrierearmen Wege sollen nicht die einzigen bleiben, die als solche benannt werden. „Wir planen, das Angebot schrittweise zu erweitern“, sagt Maja Garlich. Alle barrierearmen Wanderwege sind online unter www.naturpark-Taunus.de/aktiv/barrierearme-wege abrufbar.

Im Online-Tourenplaner des Naturparks finden sich über 200 Routenvorschläge. Nutzer können diese nach Schwierigkeitsgrad, Wanderdauer, Routenlänge oder Höhenmetern filtern. Weitere Informationen gibt es auf der Website des Naturparks unter www.naturpark-taunus.de oder unter Telefon 06171-979070. Per E-Mail erreicht man den Naturpark unter info@naturpark-taunus.de

„Einschlafen dürfen, wenn das Leben nicht mehr selbst gestaltet werden kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für uns alle.“ Hermann Hesse

Ein Leben voller Tatkraft und Visionen, geprägt von Erde, Äpfeln und Apfelwein - mit Liebe zur Familie, Heimat und Natur, hast du viele Spuren hinterlassen.

**Jörg „Schorsch“ Steden**

* 02.03.1956

† 19.05.2025

Still und dankbar tragen wir dich im Herzen.

Christine „Tini“ Steden, geb. Amsel
Florian mit Sabrina
Valentin mit Alexandra und Marlene
Ulrike Mielke, geb. Steden mit Andreas und Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am 02.06.2025 um 10:00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Oberursel statt.
Von Beileidsbekundungen bitten wir freundlichst abzusehen.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Kreis.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um Spenden an:

Hospiz St. Barbara Oberursel (DE52 5125 0000 0000 0025 00)

Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V. (DE98 5005 0201 0000 6200 50)

Vermerk: Jörg Steden

Traueranschrift: Familie Steden, Bestattungen W. Schwartz, Beethovenstraße 13, 61440 Oberursel



PIETÄTEN

**Pietät St. Ursula**

seit über 50 Jahren

Josef Kunz und Tochter

Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

**365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.**

Telefon 0 6171 / 5 18 23

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.

www.pietat-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

**Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.**

**Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie
in den schweren Stunden des Abschieds
mit unserer fachlichen Kompetenz.**

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel

Telefon 0 6171 / 5 47 06

**Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.**

**Herzberger
Bestattungen**

Seit über 75 Jahren

Hauptstraße 95a, 61440 Oberursel-Oberstedten

Tel.: 06172/33465 Tag & Nacht

www.herzberger-bestattungen.de

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung

Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)

Tag & Nacht · Telefon 0 6171 - 5 4792

Leben am Limes: Großes Römerlager auf der Saalburg

Hochtaunus (how). Die Saalburg, Unesco-Welterbe seit 2005 und Jubiläumsort zum 20-jährigen Bestehen, lädt Besucher zu einem besonderen Erlebnis in die Zeit der Römer ein. Am Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni, findet auf dem Gelände des archäologischen Parks ein großes Römerlager mit Reitern und Soldaten statt, das die vielfältigen Truppenteile der römischen Armee lebendig werden lässt.

Drei internationale Römergruppen präsentieren im Kastell ihre vielfältigen Truppenteile, darunter Legionäre, gallorömische Hilfstruppen und Einheiten aus der Region. Besucher haben die Gelegenheit, die Soldaten beim Exerzieren zu beobachten, ihre Fähigkeiten zu Fuß und zu Pferd zu bewundern und die beeindruckende Technik der römischen Fernwaffen in Aktion zu erleben. Während des gesamten Tages herrscht reges Treiben in den Lagern, Handwerkerinnen und Soldaten stehen für Fragen rund um das Leben in der Antike zur Verfügung. Abgesehen von den Vorführungen bietet das Programm Mitmachaktionen, bei denen kleine und große Besucher beispielsweise einen eigenen Glücksbringer

aus Metall herstellen können – inspiriert von einem römischen Original aus der Sammlung der Saalburg.

Das Team der Saalburg bietet zudem Kurzführungen durch das Kastell sowie spezielle Führungen zum Limes an. Besonders für Limes-Enthusiasten sind die Vorträge von Dr. Suzana Matešić, Geschäftsführerin der Deutschen Limeskommission, am Samstag und Dr. Kai Mückenberger, Limeskoordinator Hessen, am Sonntag, jeweils um 11.30 Uhr, ein Highlight. Beide Vorträge bieten spannende Einblicke in die aktuelle Forschung rund um den Limes in Deutschland und Hessen. Alle Führungen, Vorführungen und Mitmachangebote sind im regulären Eintrittspreis enthalten. Bei den Thementagen mit umfangreichem Programm werden keine Ermäßigungen für Gruppen gewährt.

Für Speis und Trank sorgt das Museumsrestaurant Taberna mit kulinarischen Spezialitäten nach römischen Rezepten sowie Gerichten aus der heutigen Küche. Der archäologische Park, das Museum und der Museumshop sind an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet, die Taberna von 11 bis 18 Uhr.



In die Zeit der Römer können Besucher der Saalburg während des großen Römerlagers eintauchen. Foto: Saalburg

Jost in Landesvorstand wiedergewählt

Hochtaunus (how). Christin Jost bleibt eine der prägenden Stimmen der Freien Wähler Hessen: Die 36-jährige Kreisvorsitzende der Freien Wähler Hochtaunus wurde auf dem Landesparteitag in Bork mit breiter Zustimmung erneut in den Landesvorstand gewählt. Mit ihrer Wiederwahl unterstreichen die Mitglieder das Vertrauen in Josts engagierte und zukunftsorientierte Arbeit. Gleichzeitig behält sie das Amt der designierten Generalsekretärin der Freien Wähler Hessen – ein bedeutender Baustein für die politische

Strategieführung innerhalb des Landesverbandes. „Ich freue mich sehr über das klare Votum und das Vertrauen meiner Partei. Gerade in bewegten Zeiten ist es wichtig, eine klare Haltung zu zeigen, zuzuhören und die Menschen wieder stärker in politische Entscheidungen einzubinden“, erklärte Jost nach der Wahl. Jost, die auch kommunalpolitisch als Gemeindevertreterin in Weilrod aktiv ist, setzt sich besonders für soziale Gerechtigkeit, Bildung und eine faire Kommunalfinanzierung ein.

Land unterstützt Familienzentren

Hochtaunus (how). „Dieses Jahr fördert das Land Hessen wieder 229 Familienzentren mit mehr als 4 Millionen Euro“, berichtet der direkt gewählte Landtagsabgeordnete Holger Bellino (CDU). Mit einer jährlichen Förderung von 18.000 Euro erhält in diesem Jahr das Stadtteil- und Familienzentrum in Bad Homburg – Dornholzhausen eine erstmalige Förderung. Die hessischen Familienzentren sind wichtige Einrichtungen für Familien. Sie bieten einen Ort der Begegnung, des Austauschs, der Beratung und

Bildung. Familienzentren unterstützen und begleiten hessische Familien auf vielfältigste Weise. Sie bieten Raum für Austausch und Beratung und tragen dazu bei, dass Familien in Hessen gestärkt werden. Die Arbeit von Familienzentren ist kreativ und reagiert flexibel auf die Bedürfnisse der Familien. „Damit sind Familienzentren wichtige Anlaufstellen für Familien in den unterschiedlichsten Lebensphasen sowie Lebenslagen und bieten diesen Hilfe und Unterstützung“, berichtet Bellino abschließend.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reparaturbedürftiges. Tel. 0176/37656265

„Gemälde Ammerseelandschaft“ von Leopold Durm zu kaufen gesucht. Angebot an Tel. 0179/6698908

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Kaufe alte Teak Möbel 50-70s (Sessel, Sideboard, Regal, Tisch u. a.) auch rest. bdfgt. sowie LP's (Rock, Pop, Jazz) Tel. 0176/45770885

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Herr Krüger bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persier, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.–So. 8–20 Uhr. Tel. 06102/8651925 od. 0176/31411473

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.–So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.–So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/5972692

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Sammler sucht Zinn: Figuren, Becher, Krüge, Teller etc. Bitte alles anbieten! Tel. 069/34866979

Frau Patricia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06704/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

AUTOMARKT

Dehler Profi GL-Basis T4-VW-Bus als Wohn- od. Büromobil nutzbar, 105 PS, Getriebeautom., Dusche elektr. Hochd., WC, Dusche, Frigo Kochplatten, Bj. 93, noch o. TÜV. 11.500,- € VB - Tel. 06172/5936666

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horax, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Immer informiert!

KENNELNERNEN

Reiche Frau & unglücklich? Deutscher Gentleman und Ex-Unternehmer (attr., klug, Ü 50, 1,86 m, unvermögend) bietet Dir Heirat, Liebe, Vermögensverwaltung, Alltagsunterstützung, Treue, Wahrhaftigkeit, Power und Lebensfreude. Bei Interesse gern Deine großzügige Einladung zum ausgiebigen Kennenlernen bei mehrtägigem Aufenthalt in Top-Hotel im Hochtaunus. heirat2025@icloud.com

PARTNERSCHAFT

Attr. Sie, 60+ (mag klass. Musik, Reisen, Natur) su. ähnl. gebildeten Mann mit Niveau, Chiffre VT 02/22

Hallo, ich bin 39 Jahre alt und werde bald 40 Jahre alt und suche jemanden zum Kennenlernen, der so einen mit Psychischen Problemen wie mich, so akzeptiert wie ich bin. Bin 1,93 m groß, braune Augen und normales Gewicht, für Kontakt aktuelle Nummer: Tel. 0152/55371196

PARTNERVERMITTLUNG

► **Agnes, 69 J.**, hübsche Witwe, jung geblieben, herzlich, in meiner Art ganz einfühlsam u. verständnisvoll. Ich erlauge gerne die Haus- u. Gartenarbeit, koche mit großer Freude, liebe Autofahren u. bin umzugsbereit. Melden Sie sich üb. pv, damit wir bald zusammen gehören. Tel. 01520-8293309

► **Witwe Elfi (64)** treu wie ein Dackel, flink wie ein Staubwedel. Ich kann kochen, lachen, schimpfen u. verzeihen, manchmal alles gleichzeitig. Mein Herz ist groß, mein Sofa auch, aber alleine sitzen ist doof. Suche einen Mann mit Humor, Herz u. gesunden Knien für Spaziergänge. Ruf üb. pv an, ich beiße nur, wenn Du das willst. Tel. 06431-2197648

BETREUUNG/PFLEGE

Rentner/in oder Pfleger/in für priv. Nachbarschaftshilfe nach Abr. Barmer in Kronberg 2x wöchentlich 2 Std. gesucht. Chiffre VT 01/22



Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Zuverlässiges und fleißiges Ehepaar (Nichtraucher) mit zwei kleinen Hunden sucht ein kleines Haus mit Garten zur Miete. Miete bis ca. 1800,- € warm. Über seriöse und faire Angebote würden wir uns freuen. Erreichbar unter der: Tel. 0176/84733938

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus.
Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

MIETGESUCHE

Suche ruhige 2,5 -3 Zimmer Whg. in Kronberg/naher Umgebung (ohne Königstein). EBK/Stellplatz wünschenswert. Bitte kein DG oder Hochhaus. Bonität einwandfrei. Tel. 01522/4052318

Wohnung im MTK gesucht, 1-2 Zimmer, 30 - 50 m², b. 500,- € kalt, Tel. 0178/6607986 / 06195/9769073

LOKALSPORT

Basketballer wird Deutscher Meister

Oberursel (ow). Horst Marshall hatte 22 Jahre lang die meisten seiner Mitspieler nicht mehr gesehen. 22 Jahre lang nicht mehr mit ihnen gemeinsam Basketball gespielt. Am vergangenen Wochenende hat er mit ehemaligen Mannschaftskameraden, mit denen er vor über 20 Jahren die Regionalliga und die 2. Bundesliga aufgemischt hat, die Deutsche Meisterschaft in der Altersklasse Ü50 gewonnen. „Man uns nicht angemerkt, dass wir uns aus den Augen verloren haben“, sagt der Zwei-Meter-Mann aus Oberursel. „Nach wenigen Minuten Training stimmte die Chemie wieder – wie früher. Als hätten wir erst gestern noch zusammen auf dem Feld gestanden.“

Und das sollten auch die Gegner am vergangenen Wochenende zu spüren bekommen. In Halstenbek bei Hamburg richtete der Deutsche Basketballbund (DBB) die offizielle Deutsche Meisterschaft in der Altersklasse Ü50 aus. Marschall, gerade 50 Jahre alt geworden und damit dieses Jahr zum ersten Mal spielberechtigt, gehörte zu den beiden Frischlingen der Spielgemeinschaft Oberursel/Wiesloch. Der Geologieprofessor an der Goethe-Universität schien das fehlende Puzzlestück zu sein. 2024 musste sich Wiesloch noch im Halbfinale geschlagen geben.

„Die Stimmung in der Mannschaft war von Anfang an großartig“, sagt Marschall. „Auch unser Teamgeist hat in den 20 Jahren nicht gelitten. Auf dem Feld waren wir füreinander da.“ Und das war auch bitter nötig. Der Weg ins Finale war kein leichter.

Die Gruppenphase beendete die Spielgemeinschaft zwar als Tabellenführer, aber bereits im Viertelfinale kam es zu „einem echten Fight“, wie Marschall sagt. Erst zwei Sekunden vor Schluss war das Spiel gegen Neustadt/Tegernheim entschieden – mit einem Punkt Unterschied. Im Halbfinale überrollte man dann Düsseldorf mit 28:12.

Im Finale traf Oberursel/Wiesloch auf den amtierenden Meister aus Wedel, den klaren Favoriten. Ein Bundesligaschiedsrichter leitete das Match. Wedel dominierte die Anfangsphase. Aber die Spielgemeinschaft kämpfte sich über die Verteidigung zurück ins Spiel und erzwang eine Verlängerung. Weil Wedel kurz vor Schluss zwei Freiwürfe vergab, wurde Oberursel/Wiesloch sensationell Deutscher Meister.

Für Horst Marschall, der bei der TSGO Basketball spielt und als Center noch immer die Zone der Kreisliga beherrscht, ist das nach dem Aufstieg in die 2. Bundesliga vor über 20 Jahren der größte Erfolg seiner Basketballkar-

riere. Und er hat noch nicht genug: „Nächstes Jahr wollen wir den Titel verteidigen.“ Nach einem spielfreien Wochenende, an dem die Herren 55 des Tennis-Clubs Oberursel ihren Akku wieder aufladen konnten, erwartet das Team um Mannschaftsführer Oliver Böttger am Samstag um 13 Uhr den TC Esslingen auf der Anlage an der Aumühlenstraße.



Der erfolgreiche Basketballer Horst Marschall. Foto: privat

Nach dem 5:4-Auftaktsieg in Pforzheim mussten die TCO-Oldies in der obersten Liga Deutschland zuletzt gegen die SG Arheilgen und in Baden-Baden zwei 2:7-Niederlagen hinnehmen. Vor diesem Hintergrund wäre ein Heimsieg am Samstag enorm wichtig, denn Oberursels Tennis-Cracks wollen die zum Klassenerhalt notwendigen Punkte so schnell wie möglich auf die Habenseite der Tabelle bringen.

Am Samstag spielten: TC Bad Vilbel – SG Arheilgen 5:4, TC Esslingen – TC Rot-Weiß Kaiserslautern 4:5 und TC Wolfsberg Pforzheim – TC Rot-Weiß Baden-Baden 1:8. Tabelle: 1. TC Bad Vilbel (3 Spiele) 6:0 Punkte/20:7 Matchpunkte, 2. TC RW Kaiserslautern (3) 6:0/19:8, 3. TC Esslingen (3) 4:2/16:11, 4. TC RW Baden-Baden (4) 4:4/19:17, 5. TC Oberursel (3) 2:4/9:18, 6. SG Arheilgen (4) 2:6/19:17, 7. TC Wolfsberg/Pforzheim (4) 0,8/6:30.

Basketball-Sommerncamp

Oberursel (ow). Noch im Mai hatte Basketballtrainer Amci Terzic sein U-18-Team aus Weiterstadt sensationell zur deutschen Vizemeisterschaft geführt – jetzt leitet er ein Basketball-Camp der TSG Oberursel in den Sommerferien. Kinder und Jugendlichen der Jahrgänge 2009 bis 2017 sind eingeladen, ihre Können auf das nächste Level zu katapultieren und Freude am Spiel zu erleben. Fünf Tage lang, von Montag, 11., bis Freitag, 15. August, können sie im Gymnasium Oberursel ihre Technik verbessern, ihr taktisches Verständnis schulen, ihre Fitness stärken und ihre Spielintelligenz fördern. Für eine professionelle Umgebung sorgen Amci Terzic und sein Team. Als hessischer Auswahltrainer, erfahrener Ausbilder des Hessischen Basketballverbands und Coach in der Nachwuchs-bundesliga, weiß er, worauf es beim Basketball ankommt. Auf dem Programm stehen moderne Trainingsmethoden, intensive Übungseinheiten und jede Menge Spaß. Trainiert wird täglich von 8.30 bis 16 Uhr. Für Getränke und Speisen ist gesorgt. Anmeldung unter www.tsgo-basketball.de/sommerncamp.

Fußball verbindet

Oberursel (ow). Unter dem Motto „Fußball verbindet“ lädt der FV Stierstadt am Freitag, 13. Juni, von 17.30 bis 19 Uhr zu einem Inklusions-Fußballtraining auf dem Kunstrasenplatz in Stierstadt ein. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen mit und ohne Beeinträchtigung die Möglichkeit zu geben, gemeinsam Fußball zu spielen und Teamgeist zu erleben. Bei diesem ersten Inklusions-Fußballtraining für Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung soll allen fußballbegeisterten Kindern die Möglichkeit geben werden, gemeinsam zu trainieren, Spaß zu haben und neue Freunde zu finden – ganz ohne Barrieren. Anmeldung per E-Mail an fvstierstadt@t-online.de.

Tennisturnier TC Oldies

Oberursel (gw). Nach einem spielfreien Wochenende, an dem die Herren 55 des Tennis-Clubs Oberursel ihren Akku wieder aufladen konnten, erwartet das Team um Mannschaftsführer Oliver Böttger am Samstag um 13 Uhr den TC Esslingen auf der Anlage an der Aumühlenstraße. Nach dem 5:4-Auftaktsieg in Pforzheim mussten die TCO-Oldies in der obersten Liga Deutschland zuletzt gegen die SG Arheilgen und in Baden-Baden zwei 2:7-Niederlagen hinnehmen. Vor diesem Hintergrund wäre ein Heimsieg am Samstag enorm wichtig, denn Oberursels Tennis-Cracks wollen die zum Klassenerhalt notwendigen Punkte so schnell wie möglich auf die Habenseite der Tabelle bringen. Am Samstag spielten: TC Bad Vilbel – SG Arheilgen 5:4, TC Esslingen – TC Rot-Weiß Kaiserslautern 4:5 und TC Wolfsberg Pforzheim – TC Rot-Weiß Baden-Baden 1:8. Tabelle: 1. TC Bad Vilbel (3 Spiele) 6:0 Punkte/20:7 Matchpunkte, 2. TC RW Kaiserslautern (3) 6:0/19:8, 3. TC Esslingen (3) 4:2/16:11, 4. TC RW Baden-Baden (4) 4:4/19:17, 5. TC Oberursel (3) 2:4/9:18, 6. SG Arheilgen (4) 2:6/19:17, 7. TC Wolfsberg/Pforzheim (4) 0,8/6:30.

TVW-Radtour

Oberursel (ow) – Der TV Weißkirchen veranstaltet am Donnerstag, 29. Mai, wieder seine jährliche Himmelfahrtsradtour rund um Weißkirchen. Los geht es um 10 Uhr bei der Freiwilligen Feuerwehr in Weißkirchen (Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße). Es gibt in diesem Jahr auch eine zusätzlich geführte Tour für Familien mit kleinen Radprofis mit Zwischenstopp an einem schönen Spielplatz. Ab 12 Uhr gibt es dann an der Vereinsturnhalle (Oberurseler Straße 16) Leckerer vom Grill mit Salaten und veganen Alternativen. Die neue TVW-Weinbar lädt zum Genießen und Verweilen ein und ist ab 14 Uhr geöffnet. Nachmittags wartet dann noch ein Kuchenbuffet auf die Radler

54. Turnier des SC Eintracht

Oberursel (gw). Von Samstag, 7., bis Montag, 9. Juni, richtet der SC Eintracht Oberursel auf seiner Anlage am Eschbachweg sein 54. internationales Fußball-Pfingstturnier aus. Dieses Turnier gehört zu den ältesten Jugendfußballturnieren in Deutschland und ist 1968 vom damaligen Jugendleiter Reinhart Odekerken ins Leben gerufen worden. Im vergangenen Jahre hatte sich erstmals der SV 1919 Gonsenheim in die Siegerliste eintragen können. Der Cupverteidiger ist diesmal ebenso wieder am Start wie die Nachwuchsmannschaften der Frankfurter Eintracht, von Kickers Offenbach, Team Rushmoor aus England und der FC Etzella Ettelbruck aus Luxemburg. Die erfolgreichsten Clubs in der Geschichte des internationalen Oberurseler D-Jugendturniers sind der SV Werder Bremen (mit dem späteren Bundesliga-Trainer Thomas Schaaf) und Hertha 03 Zehlendorf Berlin gewesen, die jeweils acht Turniersiege gefeiert haben. Zum Auftakt des Fußball-Wochenendes finden am Pfingst-Samstag auf der

Sportanlage am Eschbachweg bereits ab 9 Uhr Turniere für die Altersklassen G-Jugend, F-Jugend und E-Jugend statt.



Im Jahr 2010 hatte Borussia Dortmund das Pfingstturnier gewonnen. Mit dabei: Felix Götze (ganz rechts), der jüngere Bruder von Weltmeister Felix Götze. Foto: gw

FFV-Frauen auf Platz 5

Oberursel (gw). In der Fußball-Kreisoberliga Frankfurt der Frauen hat der 1. FFV Oberursel die Saison 2024/25 am Samstagabend mit einer 0:1-Niederlage beim FC Gudesing Frankfurt beendet. Trotz einer starken Leistung musste sich das Team von Trainer Maurice Privat beim Meister und Gruppenliga-Aufsteiger knapp geschlagen geben, wobei das einzige Tor des Spiels auf dem Kunstrasenplatz im Ostpark in der 16. Minute von Lucie Weismüller erzielt wurde. Nach sechs Siegen, acht Niederlagen und vier Unentschieden haben die Oberurseler Fußball-Frauen die Saison 2024/25 mit 22 Punkten und einem Torverhältnis von 23:31 auf dem fünften Platz beendet.

Die weiteren Ergebnisse vom letzten Spieltag: Spvgg. 08 Bad Nauheim – VfB Friedberg kampfflos 3:0, SC Riedberg – SG Bornheim/Grün-Weiß Frankfurt II 2:2 und EFC Kronberg – 1. FC Mittelbuchen II 2:5. Abschluss-tabelle: 1. FC Gudesing Frankfurt 51 Punk-

te/81:16 Tore, 2. SG Bornheim/GW Frankfurt II 44/72:18, 3. FC Mittelbuchen II 34/36:30, 4. Spvgg. 08 Bad Nauheim 33/60:30, 5. FFV Oberursel 22/23:31, 6. SC Riedberg 22/25:33, 7. SG Haitz II 22/32:46, 8. VfB Friedberg 14/31:47, 9. EFC Kronberg 11/23:63.

Der 1. FFV Oberursel II hat die Verbandsrunde in der Kreisliga B mit einem 3:1-Heimsieg gegen die FSG Brechen/Weyer beendet, wobei Michaela Hahnenbruch, Katrin Kitz und Leena Kharabanda die Tore für den FFV II erzielt haben. Weiter spielten: FC Laubach – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach 3:1, SG Westerfeld – FSG Brechen/Weyer 1:1 und SV Seulberg – TSG Neu-Isenburg 1:1. Abschluss-tabelle: 1. SG Westerfeld II 51/82:20, 2. SV Seulberg 46/139:32, 3. FFV Oberursel II 44/68:23, 4. TSG Neu-Isenburg 30/63:34, 5. FSG Brechen/Weyer 18/58:79, 6. FC Laubach 16/22:110, 7. SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach 10/24:128.



Wiedersehen macht Freude: Die ehemaligen A-Jugendfußballer des 1. FC 04 Oberursel.

Foto: gw

Pokalsieger-Treffen nach 50 Jahren

Oberursel (gw). Wiedersehen macht Freude. Das gilt in besonderem Maße für Sportler, die sich anlässlich eines Jubiläums treffen und die schönen Erinnerungen aus gemeinsamen erfolgreichen Tagen wieder aufleben lassen. Genau 50 Jahre ist es inzwischen her, seit die damalige A-Jugend des 1. FC 04 Oberursel und Fußball-Kreispokal gewonnen hat. Die Mannschaft von Trainer Reinhart Odekerken und Co-Trainer Joachim Odekerken gewann 1975 das Endspiel in Bad Homburg gegen den FSV Steinbach mit 5:2, nachdem sie zuvor den höherklassigen Favoriten Spvgg. 05 Bad Homburg -unter anderem mit Andreas Heid- im Halbfinale mit 4:1 ausgeschaltet hatte. Bis auf die bereits verstorbenen Jürgen Wirth, Ralf

Grein und Trainer Reinhart Odekerken haben sich jetzt alle Spieler aus der damaligen Mannschaft wieder einmal zu einem gemütlichen Grillfest auf der Sportanlage „Stierstädter Heide“ getroffen. Zum Pokalsieger-Team 1975 gehörten auch noch Torwart Aldo Mazzekato sowie Dieter Engelhardt, Joachim Witzel, Paul Pfeifer, Jürgen Machalett, Günter Hafemann, Andreas Menzel, Wolfgang Pfeifer, Stefan Elzer, Josef Homm und Peter Swiatek, der als Vertragsspieler beim FSV Frankfurt später sogar im Profi-Fußball unterwegs gewesen ist. Ehrengast beim „50-jährigen“ war der ehemalige Vereinswirt Heinz Wentzell, in dessen Gasthaus „Zum Schwanen“ der Pokalsieger damals gebührend gefeiert wurde.

Liebe Vertreter der Sportvereine,
wir freuen uns über Ihre redaktionellen Beiträge,
um sie an dieser Stelle zu veröffentlichen.
Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Sportredaktion
unter Telefon **06171-628823**
oder per E-Mail an redaktion@hochtaunusverlag.de

Spannendes Sommerprogramm

Oberursel (ow) – Die Stadtbücherei Oberursel lädt zu einem spannenden Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche ein. Mit kreativen Angeboten bietet die Bücherei jungen Besuchern viel Raum zum Entdecken, Lesen, Tüfteln und Ausprobieren. Das Programm startet im Juni mit beliebten Klassikern wie „Mit 3 dabei – Spaß mit Bilderbüchern“ (Freitag, 6. Juni, 16 bis 17 Uhr, Kinder von drei bis fünf Jahren, kostenfrei) sowie dem neuen Format „TüftelKids – Lesen und Entdecken“ (Dienstag, 17. Juni, 16 bis 17 Uhr, Kinder von sechs bis sieben Jahren, kostenfrei). Ein besonderes Highlight für die Kleinsten ist die Veranstaltung „Cool im Pool“ am 4. Juli, 15 bis 16 Uhr: Auf dem Spielplatz hinter der Bücherei wird geplätscht und gelesen, mit Badebüchern, Getränken und viel Spaß. Die Veranstaltung ist für Kinder bis fünf Jahre mit Elternteil. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

In den Sommerferienaktion am 4. Juli bis 23. August gibt es zwei Angebote: Buchdurst & Buchdurst Junior – beide beliebte Leseprogramme. Buchdurst Junior – für Kinder der ersten bis vierten Klasse. Leser, die in den Sommerferien eins, zwei oder drei Bücher lesen und dazu ein paar Fragen am iPad beantworten, sammeln Stempel und erhalten für jedes gelesene Buch eine leckere Eiskugel. Buchdurst – für Schüler der fünften bis neunten Klasse. Jugendliche lesen, bewerten und sam-

eln Punkte – egal ob mit Romanen, Comics, Hörspielen oder Games. Der krönende Abschluss ist die große Buchdurst-Party am 24. Oktober in der Portstrasse mit Spielen, Preisen und Überraschungen. Koordiniert und finanziell unterstützt wird Buchdurst vom „Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken im Rhein-Main-Gebiet“ sowie dem Hessischen Literaturforum im Mousonturm, in dem die Geschäftsstelle der Hessischen Leseförderung untergebracht ist. Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen erfolgt ausschließlich digital über die Seite www.oberurselindialog.de/stadtbuecherei. Die Plätze sind begrenzt. Bei Problemen mit der Anmeldung steht in der Bücherei ein Computer zur Verfügung und das Bücherei-Team hilft gerne weiter. Die Anmeldung ist drei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung freigeschaltet. Eine frühere Anmeldung ist nicht möglich! Für die Anmeldung wird eine E-Mailadresse benötigt. Außerdem müssen Name und Alter der Kinder/Jugendlichen (bitte nur die Kinder anmelden! Eltern können dabei sein, brauchen sich aber nicht anzumelden) sowie eine Telefonnummer (für Rückfragen) eingegeben werden. Eintrittskosten können vor der Veranstaltung in der Bücherei bezahlt werden. Weitere Informationen gibt es in der Stadtbücherei Oberursel telefonisch unter 06171 62870 oder per E-Mail an buecherei@oberursel.de oder über den Veranstaltungsnewsletter, für den sich Interessierte jederzeit in der Stadtbücherei anmelden können..

Theater mit Industriecharme

Oberursel /Frankfurt (ow). Das Sommertheater-Festival Barock am Main hat in diesem Jahr einen neuen Spielort gefunden: Während die ursprüngliche Spielstätte, der Bolongaropalast in Höchst, saniert wird, zieht das beliebte Sommerfestival nach Griesheim – auf ein ehemaliges Industriegelände direkt am Main. Oberbürgermeister Mike Josef, Festivalleiter und Chef der Volksbühne im Großen Hirschgraben Michael Quast und Autor Rainer Dachselt stellen jetzt die Pläne für das Festiva vor. „In einer Zeit, in der unsere Städte sich rasend schnell verändern, sind Traditionen ein wichtiger Anker und das Theater bringt die Stadtgesellschaft auf ganz besondere Weise zusammen. Barock am Main steht für eine Verbindung aus künstlerischer Qualität und Bodenständigkeit – ein echtes Stück Frankfurt“, betonte Oberbürgermeister Mike Josef. Nachdem das Ensemble rund um Michael Quast zu erst den seit 2017 wegen Sanierung geschlossenen Bolongaropalast und dann die Höchster Porzellanmanufaktur verlassen musste, wurde für 2025 ein neuer Spielort in Frankfurt-Griesheim gefunden: die „Westcoast“. Der Oberbürgermeister lobte das Engagement der Volksbühne, die mit großem Einsatz immer neue Übergangsspielstätten für ihr sommerliches Theaterspektakel findet: „Eine Stadt kann nie zu viel Kultur haben – sie ist Brücke zwischen Generationen, Nationalitäten und Perspektiven. Wie frei sie sich entwickeln kann, ist

ein Gradmesser für unsere Demokratie.“ Mit den „Lusdischen Weibern von Griesheim“, bearbeitet von Rainer Dachselt, bringt Barock am Main erstmals ein Stück von Shakespeare auf die Bühne – in Frankfurter Mundart. „Die einzige Shakespeare-Komödie, die in einer Kleinstadt und im bürgerlichen Milieu spielt“, sagte Dachselt. „Eine Gesellschaft, in der man sich kennt, sich ärgert und sich auch wieder miteinander verhandelt – das passt wunderbar nach Windsor... und nach Griesheim.“ Aus London wird Frankfurt, aus der Themse der Main. Die Figur des trinkfreudigen Sir John Falstaff wird in der Bearbeitung zu Ritter Hannes, der es auf das Geld der reichen Frau Horn abgesehen hat. Gleich drei Bewerber hingegen sind an deren Tochter Ännchen interessiert. „Es wird shakespeareig, deftig und sehr komisch“, verspricht der Autor. „Männer flüchten in Frauenkleidern, landen in Wäschekörben oder werden im Wald von Kobolden drangsaliert. Die gewitzten Frauen haben die Hosen an.“ Das Festival bleibt seinem hohen künstlerischen Anspruch treu. „Wir machen Weltliteratur nahbar durch Mundart, aber immer mit Respekt für die Figuren wunderbar in Szene gesetzt von unserer Regisseurin Sarah Groß. Das Publikum spürt das und kommt jedes Jahr mit wachsender Begeisterung“, sagte Michael Quast. Die Premiere findet am Donnerstag, 3. Juli, statt. Tickets sind unter barock-am-main.com und über die Hotline unter 069/427262649 erhältlich.

IMMOBILIENMARKT



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 27 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

STELLENMARKT



Apotheker (m/w/d)
und **PTA (m/w/d)**

gesucht für sofort oder
später in Voll- oder Teilzeit.
Gerne auch nur vormittags.
Bei Interesse schreiben
oder rufen Sie uns an:

info@limes-apo-rosbach.de
Tel 06003-8290360

Limes Apotheke Rosbach
Dr. Monika Trütschel
Nieder-Rosbacher-Straße 17
61191 Rosbach v.d.H.

Für die auflagenstärksten Lokalzeitungen

in ihrer Region suchen wir
zuverlässige Träger

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

**Interesse? Melden Sie sich unter:
traeger-hw@hochtaunus.de**

Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

**Baumpflege, Baumkontrolle
& Gutachten, Bäume fällen,
schneiden & roden. Hecken
roden & Gartenpflege**

Tel. 06171/69 41 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Weil jeder Tropfen zählt

(DJD). Sinkende Grundwasserstände auf der einen Seite, kurze, umso heftigere Starkregenfälle auf der anderen: Auch in Deutschland sind wir mit Veränderungen der Niederschläge und abnehmenden Wasserressourcen konfrontiert. Hausbesitzer können diesen Entwicklungen in ihrem persönlichen Umfeld etwas entgegensetzen, indem sie das Regenwasser nicht in die Kanalisation ableiten, sondern sammeln. Möglich ist das heute an so gut wie jedem Haus mit einer Zisterne oder einem Regenwasserbehälter. Dank einer neuen Funktionsbox, der 3P Box kann der Speicher jetzt auch fernab der Fallrohre aufgestellt oder eingebaut werden. Die 3P Box reinigt das Wasser vor und pumpt es selbst über längere Distanzen zum Speicherort. Unter www.3ptechnik.de/3pbox gibt es dazu mehr Infos und Tipps zur Regenwassernutzung.



Saubere Sache: Vor der Weiterleitung in einen Regenwassertank wird das Wasser vom Dach in einem Filterkorb gereinigt.

Foto: DJD/3P Technik Filtersysteme

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

**Ofenstudio
Bad Vilbel**

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

ZÖLLER & JOHN

Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung



Unser Leistungsprogramm:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 7144 · Handy 0171 - 7828192 · Fax 06007 - 930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Pelz- & Goldankauf



Goldhaus reza
Am Houiller Platz 5
61381 Friedrichsdorf
Parkplätze vorhanden

Wir kommen zu Ihnen nach Hause,
 von Mo.-So., für eine kostenlose Beratung.
 Bis 100 km mit Terminvereinbarung.

Tel 06172/6 07 09 98



Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung
AKTIONSWOCHE **Öffnungszeiten: Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr** **Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit**

Fr 30	Sa 31	Mo 02	Di 03	Mi 04	Do 05	Fr 06	Sa 07
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Gold-Münzen / Medaillen



Zahngold Bernstein bis zu 3.000,- € Edelsteine Alle Makren-Uhren



- Ringe & Ketten
- Elfenbein schnitzereien
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weißgold
- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Nähmaschinen
- Bernsteine
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Und vieles mehr

Porzellan



Wir kaufen Geigen aller Art an



Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Schmuck
 Altgold
 Bruchgold



WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU

98,50 €

PRO GRAMM

ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*

Ankauf von Leder und Pelzen aller Art

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
 Bewertung Ihres Schmuckstücks
 Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km
 Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.

Machen Sie Ihren Pelz zu GELD!!!

Zobel



Fuchs



Chinchilla



Nerz



Wir kaufen Spirituosen aller Art: Cognac, Whiskey, Gin, Likör, Sekt, Wein, Champanger



Bisam



Nutria



Persianer



Aktions-Woche 30.05. - 07.06.2025

Wir suchen alle Arten von Pelzen!*

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!

Auch Ankauf von Reparaturbedürftigen Pelzen.

WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €

*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis

von bis zu 2.500,- €*

*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold



Ankauf Orientteppiche bis 10.000,- €

Tel.: 06172 6070998

Öffnungszeiten: Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr